

URBANISTIK

Entwicklung • Architektur •
Gesellschaft • Wirtschaft

LIT

Inhaltsverzeichnis: siehe Rückseite

Eine aktualisierte Fassung des Kataloges finden Sie unter
www.lit-verlag.de/kataloge/

Beachten Sie auch unsere weiteren Kataloge, die wir Ihnen gerne zusenden:

Ein Überblick unter www.lit-verlag.de/kataloge/

Internet

Ältere Titel und einen aktuellen Überblick finden Sie auf unserer Homepage
www.lit-verlag.de.

In unserem **Webshop** können Sie jeden Titel versandkostenfrei bestellen. Ebenso erhalten Sie hier die meisten Titel als **E-Book**. Alle E-Books kosten 5 Euro weniger als die Printausgabe.

Ansprechpartner:

Guido Bellmann
(Lektorat, Münster)

bellmann@lit-verlag.de

Tel. +49 (0) 251 / 620 32 0

Dr. Wilhelm Hopf
(Verleger)

hopf@lit-verlag.ch

Tel. +41 (0) 44 / 251 75 05

Veit Hopf
(Lektorat, Berlin)

berlin@lit-verlag.de

Tel. +49 (0) 30 / 280 408 80

Mara Siegl, MA
(Lektorat, Wien)

wien@lit-verlag.at

Tel. +43 (0) 1 / 409 5661

2025 / 2026

LIT VERLAG Münster – Berlin

D-48159 Münster Fresnostr. 2 Tel. +49 (0) 2 51 / 620 32 - 0

Fax +49 (0) 2 51 / 922 6099 E-Mail: lit@lit-verlag.de

D-10117 Berlin Schumannstr. 7c +49 (0) 30 280 40 880

Fax +49 (0) 30 280 40 882 E-Mail: berlin@lit-verlag.de

LIT VERLAG GmbH & Co. KG, Wien – Zürich

A-1090 Wien Garnisongasse 1/19 Tel. +43 (0) 1-409 56 61

Fax +43 (0) 1/4 09 56 97 E-Mail wien@lit-verlag.at

CH-8001 Zürich Flössergasse 10 CH-8032 Zürich Tel. +41 (0) 76 632 8435

Fax +41 (0) 44-251 75 06 E-Mail: zuerich@lit-verlag.ch

Auslieferung:

Deutschland: LIT Verlag, Fresnostr. 2, D-48159 Münster

Tel.+49 (0) 2 51-620 32 22, Fax +49 (0) 2 51-922 60 99, E-Mail: vertrieb@lit-verlag.de

United Kingdom: Global Book Marketing Ltd., 50 Freshwater Road, Chadwell Heath, London, England RM8 1RX
Phone +44 (0) 20 85 90 97 00, E-Mail: tz@globalbookmarketing.co.uk

North America: Independent Publishers Group, 814 N. Franklin Street, Chicago, IL 60610, USA
Phone +1 (800) 888 4741 , Fax +1 (312) 337 0747, E-Mail: orders@ipgbook.com

STADT GEOGRAPHIE

Ländliche Räume: Beiträge zur lokalen und regionalen Entwicklung / Rural areas: Issues of local and regional development

hrsg. von / Edited by

Prof. a. D. Dr. Ulrike Grabski-Kieron (Universität Münster), Dr. Lena Greinke (Universität Hannover), Prof. Dr. Ingo Mose (Universität Oldenburg),
Dr. Annett Steinführer (Thünen-Institut Braunschweig)


Christoph Schubert 

Lebensqualität im Dorf erhalten

Lokale Strategien für den Umgang mit dem demografischen Wandel

Einige ländliche Regionen Deutschlands sind besonders intensiv von Geburtenrückgang, Abwanderung und einer stark alternden Bevölkerung betroffen. Derartige sozialstrukturelle Veränderungen hatten in der Vergangenheit oft Folgen für die Infrastrukturausstattung von kleinen Orten. Einrichtungen der Daseinsvorsorge wurden dort aufgrund fehlender Auslastung und abnehmender kommunaler Einnahmen geschlossen oder rückgebaut. Im vorliegenden Band wird untersucht, wie Zivilgesellschaft, Kommunalpolitik und -verwaltung auf Folgen des demografischen Wandels reagieren, welche Umgangsweisen, Bewältigungsstrategien und Kompensationsversuche sich beobachten lassen und wodurch diese Reaktionen ermöglicht oder verhindert werden. Dazu wurden drei Dörfer aus Bayern, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt analysiert. Es zeigt sich, dass Umgangsweisen, die von kommunalen Akteuren ausgehen, häufig direkt auf bestehende Infrastrukturen zielen. Von der Zivilgesellschaft getragene Bewältigungsstrategien dagegen fokussieren oft den Erhalt der Attraktivität des eigenen Lebensumfelds.

Bd. 12, 2025, 236 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-15621-1

Ulrike Grabski-Kieron; Lena Greinke (Eds.) 

Rural Geographies in Transition

Rethinking sustainable futures of rural areas

The current social megatrends and diverse crises are encouraging new ways of thinking about sustainable future development not only in cities and metropolitan regions but also in Europe's rural areas. In recent years, the perception of problems resulting from the multiple crises has increasingly led to discourses that address sustainability in terms of a profound and comprehensive socio-ecological transformation. This has become a major subject of interdisciplinary research, which in the international context is also comprehended as transition research. Research on rural areas in Europe is also characterized by interdisciplinarity and different approaches. It often takes part in order to elaborate knowledge footpaths to future-proof local and regional development. The international conference "Rural Geographies in Transition" (Groningen 2023), took up the diverse approaches of research on rural areas and rural development in Europe and positioned them within the broader field of transformation and transition research, respectively. The contributions compiled in this volume provide an insight into its breadth.

vol. 11, 2024, 282 pp., 39,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91700-3

Maria Rammelmeier

Engagement für lebendige Regionen

Wie kann Regionalmanagement kulturelles Engagement in ländlichen Räumen stärken?

Kulturangebote in ländlichen Räumen leisten wesentliche Beiträge zur Daseinsvorsorge und sind Elemente der Lebensquali-

tät. Insbesondere in dünn besiedelten ländlichen Regionen steht die Kulturarbeit jedoch vor großen Herausforderungen. Es stellt sich die Frage, wie ländliche Entwicklung in diesen Regionen unter der Aktivierung der endogenen Ressource „Kultur“ in Zukunft gestaltet werden kann. Dabei spielt eine Rolle, wie sich Kulturakteure und Regionalmanagement begegnen. Der Band gibt auf der Basis mehrerer Fallstudien Hinweise, inwiefern Regionalmanagement kulturelles Engagement in ländlichen Regionen stärken kann. Die Wirkungsweisen von Regionalmanagements in Bezug auf kulturelles Engagement werden analysiert und Gelingens- ebenso wie Hemmfaktoren für eine zielgerichtete kulturelle Entwicklung in ländlichen Regionen herausgearbeitet.

Bd. 10, 2023, 442 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-15385-2

Lena Greinke; Ulrike Grabski-Kieron; Ingo Mose; Anja Reichert-Schick; Annett Steinführer (Hrsg.)

Krise als Chance? – Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf ländliche Räume

Diese Publikation ist der neunte Band der Reihe „Ländliche Räume Beiträge zur lokalen und regionalen Entwicklung“. Diese hat zum Ziel, den wissenschaftlichen Austausch über aktuelle Fragen sozialer, politischer, ökonomischer und kultureller Landschaftlicher Transformationen ländlicher Räume in Deutschland und Europa zu intensivieren.

This publication is the ninth volume of the series "Rural areas Issues of local and regional development". It aims at intensifying scholarly exchange on topical questions of social, political, economic and landscape related transformations of rural areas in Germany and Europe.

Die Chancen und Herausforderungen der COVID-19-Pandemie werden auch in den Raum-, Planungs- und Sozialwissenschaften vielschichtig diskutiert. Der Fokus vorliegender Untersuchungen liegt bislang zumeist auf städtisch geprägten Regionen, in denen die Auswirkungen von COVID-19 unmittelbar fassbar und offensichtlich waren und sind. Allerdings sind weitere Raum- und Siedlungstypen betroffen und sollten in die öffentliche Wahrnehmung gerückt werden. Der vorliegende Sammelband legt seinen Schwerpunkt auf ländliche Räume, insbesondere auf Prozesse, Strukturen und Funktionen, die sich durch die Pandemie neu darstellen bzw. verändert haben.

Bd. 9, 2022, 202 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-15082-0

Johannes Fuchs

Ländliche Räume im Spannungsfeld zwischen Fremd- und Eigenwahrnehmung

Zwei Fallstudien aus Niedersachsen

In der Studie werden Ideologisierung und Stereotypisierungen ländlicher Räume aufgedeckt, um eine Offenheit für die vielfältige Landschaft im Ländlichkeitsdiskurs zu erschaffen. Diskurstheoretische Ansätze ermöglichen hierbei die Dekonstruktion machtvoller Zuschreibungen und räumlicher Vorstellungsbilder. Mittels diskursanalytischer Untersuchungen werden die diskursiven Repräsentationen ländlicher Räume in überregionalen Printmedien und im Eigenmarketing untersucht. Als Fallstudien dienen die unterschiedlich strukturierten Regionen Hannoversches Wendland und Oldenburger Münsterland. Ziel der Arbeit ist es auch, einseitigen Bildern von ländlichen Räumen entgegenzuwirken.

Bd. 8, 2022, 256 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-15057-8

Lena Greinke

Berufsbedingte Multilokalität in ländlichen Räumen Niedersachsens

Gesellschaftliche und räumliche Auswirkungen als planerische Herausforderung am Beispiel des Landkreises Diepholz

Diese Publikation ist der siebte Band der Reihe „Ländliche Räume Beiträge zur lokalen und regionalen Entwicklung“. Diese hat zum Ziel, den wissenschaftlichen Austausch über aktuelle Fragen sozialer, politischer, ökonomischer und kultureller Landschaftlicher Transformationen ländlicher Räume in Deutschland und Europa zu intensivieren.

This publication is the seventh volume of the series "Rural areas Issues of local and regional development". It aims at intensifying scholarly exchange on topical questions of social,

political, economic and landscape related transformations of rural areas in Germany and Europe.

Multilokalität – also die Lebensweise an mehreren Orten gleichzeitig – ist bereits heute für viele Menschen Realität, insbesondere auch in ländlichen Räumen. Durch den sozialen und gesellschaftlichen Wandel werden Transformationsprozesse vorangetrieben, und Lebensmodelle differenzieren sich zunehmend aus. Aktuelle Trends – wie die Globalisierung, die Singularisierung der Bevölkerung sowie die Individualisierung und Pluralisierung der Lebensstile – verursachen ebenso wie flexibilisierte Arbeitswelten mit wachsender globaler und räumlicher Arbeitsteilung und befristeten Arbeitsverhältnissen, dass Beschäftigte zunehmend mobil sind.

Im vorliegenden Band richtet sich der Fokus auf die gesellschaftlichen und räumlichen Auswirkungen berufsbedingt multilokaler Lebensweisen in ländlichen Räumen Niedersachsens. Anhand einer Analyse der Lebens- und Arbeitswelten von multilokal Beschäftigten werden Herausforderungen und Chancen untersucht sowie Steuerungsmöglichkeiten für Kommunen und Handlungsoptionen für Unternehmen entwickelt.

Bd. 7, 2020, 266 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-14820-9

Annett Steinführer; Anna-Barbara Heindl; Ulrike Grabski-Kieron; Anja Reichert-Schick (Eds.)

New Rural Geographies in Europe

Actors, Processes, Policies

Europe is a meaningful frame and research topic for rural geography. This edited volume assembles 14 contributions from various countries that shed light on the variety, as well as the differences and commonalities of rural regions in Europe. The volume aims at initiating general reflections about common development mechanisms and structures in the European context in contrast with specific national conditions and path dependencies. By assembling both regional and country case studies as well as cross-national comparisons, the anthology provides a sound basis for future European research in rural geography. It pleads for more cross-national and comparative approaches.

vol. 6, 2020, 310 pp., 39,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91302-9

Annett Steinführer; Lutz Laschewski; Tanja Mölders; Rosemarie Siebert (Hrsg.)

Das Dorf

Soziale Prozesse und räumliche Arrangements

In der Entstehung der modernen Sozial- und Raumwissenschaften bildete das Dorf einen wesentlichen Gegenstand der Erkenntnisgewinnung und Methodenentwicklung. Das aktuelle gesellschaftliche Interesse an ländlichen und dörflichen Lebenswirklichkeiten wurde hingegen von den Sozialwissenschaften,

insbesondere der Soziologie, bislang kaum systematisch aufgegriffen. Diese Lücke will der Sammelband schließen. Die Beiträge thematisieren unter anderem den tiefgreifenden Wandel einst kleinbäuerlicher Dörfer, die Folgen multilokaler Alltagsarrangements, Fragen von Nachbarschaft und sozial-ökologische Konflikte in der Verflechtung des Globalen mit dem Lokalen. Planungswissenschaftliche, geographische und sozial-ökologische Zugänge ergänzen die soziologische Perspektive, um das Dorf als interdisziplinären Forschungsgegenstand der Sozialwissenschaften neu zu konturieren.

Bd. 5, 2019, 220 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-14114-9

Linda Lange

Leben an mehreren Orten

Multilokalität und bürgerschaftliches Engagement in ländlich geprägten Räumen Niedersachsens

Dass Menschen an zwei oder mehreren Orten und somit multilokal leben, beschreibt kein neues Phänomen und hat dennoch in den letzten Jahren einen enormen Bedeutungszuwachs in der Forschung erfahren. Gesellschaftliche Modernisierungs- und Flexibilisierungsbedingungen, erhöhte Mobilitätsanforderungen oder diskontinuierliche Erwerbsbiographien sind nur einige der

Gründe, die hinter Multilokalität stehen können. Verbunden mit einem solchen Leben an mehreren Orten sind jeweils wechselnde Phasen der An- und Abwesenheiten, die ihrerseits zu vielschichtigen Konsequenzen, z. B. im Bereich der Wohnungsmärkte, der Nutzung und Auslastung von Infrastrukturen und insbesondere der lokalen Gemeinschaften führen können.

Bd. 4, 2018, 246 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-14022-7

Thomas Stinn

Die Gesundheitsregion als zukunftsfähiges Konzept für ländliche Räume

Raumrelevante Handlungsstrategien im Kontext regionaler Gesundheitsversorgung

Die Aufrechterhaltung regionaler Versorgung mit medizinischen Dienstleistungen stellt in vielen ländlichen Regionen, die vom demographischen Wandel betroffen sind, eine Herausforderung in Gegenwart und Zukunft dar. Regionale Governance-Konzepte greifen mehr und mehr auch Themen der öffentlichen Gesundheitsversorgung auf. Regionale Entwicklungsprozesse erhalten durch erweiterte Akteurs-Netzwerke, an denen u.a. auch Akteure des Gesundheitswesens beteiligt sind, neue Impulse.

Ausgehend von einer Vielzahl innovativer Modellprojekte mit Fokus auf regionalen Entwicklungsprozessen widmet sich der vorliegende Band dem Konzept der Gesundheitsregionen.

Bd. 3, 2017, 298 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-13792-0

Elisabeth Gruber

Im Ruhestand aufs Land?

Ruhestandsmigration und deren Bedeutung für ländliche Räume in Österreich

In Österreich können zunehmend Senioren beobachtet werden, welche in ländliche Regionen zuziehen. Während junge Menschen im Allgemeinen aus peripheren Regionen abwandern, zeigt sich die ländliche Idylle attraktiv für Personen rund um den Ruhestand. Welche Motive hinter dieser Zuwanderung stehen und welche Bedeutung Ruhestandswanderungen für Gemeinden haben, wird anhand zweier Fallregionen – dem Südburgenland und dem Waldviertel – im Rahmen des Buches in den Fokus gestellt. Es thematisiert, inwiefern die Zuwanderung von Senioren sich als Strategie eignet, um dem Bevölkerungsrückgang entgegenzuwirken.

Bd. 2, 2017, 244 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50807-2

Ulrike Grabski-Kieron; Ingo Mose; Anja Reichert-Schick; Annett Steinführer (eds.)

European rural peripheries revalued

Governance, actors, impacts

This volume provides an overview of research on seemingly, current and former peripheral areas and on processes of peripheralisation in Europe. Particular emphasis is given to questions of local and regional governance, to multiple actors of peripheralisation and residential revitalisation as well as to economic and ecological transformations.

Bd. 1, 2016, 416 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-13050-1

Ulrike Grabski-Kieron, Lena Greinke (Eds.)

Rural Geographies in Transition

Rethinking sustainable futures of rural areas



Rural Areas: Issues of local and regional development Vol. 11

LIT

Lena Greinke, Ulrike Grabski-Kieron, Ingo Mose,
Anja Reichert-Schick, Annett Steinführer (Hg.)

Krise als Chance?

Auswirkungen der COVID-19-Pandemie
auf ländliche Räume



Ländliche Räume: Beiträge zur lokalen und regionalen Entwicklung Bd. 9
Rural Areas: Issues of local and regional development Vol. 9

LIT

Gert-Jan Hospers, Sebastian Amftcin (Eds.)

Coping with Overtourism in Post-Pandemic Europe

Approaches, Experiences and Challenges

European Region

LIT

Stadtzukünfte 18



Martin Temmen

Der Müll, das Pfand und die Stadt

Die Rolle materieller Gegenstände
in der sozialen Produktion des Raums

LIT

Regionen in Europa/European Regions

hrsg. von Prof. Dr. Helmut R. Ebert (Universität Bonn), Prof. Dr. Karl Eckart (Universität Duisburg), Prof. Dr. Gert-Jan Hospers (Radboud Universität), Prof. Dr. Hartmut Kowalke (TU Dresden)

Gert-Jan Hospers; Sebastian Amrhein (Eds.)

Coping with Overtourism in Post-Pandemic Europe

Approaches, Experiences and Challenges
In post-pandemic Europe the topic of 'overtourism' is back on the policy agenda of many cities, towns and villages. How to deal with the negative effects of tourism on places and people? This edited volume brings together inspiring perspectives and detailed case studies from all over Europe to better understand the phenomenon of overtourism. Based on the challenges lying ahead, the book makes a call for tourism policies that are more balanced and argues for more interdisciplinary research.

vol. 7, 2023, 186 pp., 34,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91655-6

Karl Eckart; Thorsten David

Die Entwicklung des berufsbildenden Schulwesens in der Emscher-Lippe-Region 1830 bis 2019

Die vorliegende Untersuchung ist ein weiteres Ergebnis des komplexen Forschungsprojektes zum berufsbildenden Schulwesen im Ruhrgebiet. Erfasst worden sind die Struktur und Entwicklung in einer Teilregion des Ruhrgebietes, der Emscher-Lippe-Region, von 1830 bis 2019, also knapp 190 Jahre. Von den Sonntagsschulen über die gewerblichen Fortbildungsschulen und Berufsschulen bis zu den Berufskollegs werden mit einer Gliederung nach den historischen Epochen die wirtschaftlichen, sozialen und schulpolitischen Rahmenbedingungen, die Brüche und Umbrüche dargestellt. Zahlreiche graphische Darstellungen, Diagramme, Karten, Dokumente und Fotos zeichnen dieses vierfarbige Werk aus. Es ist ein Grundlagenwerk für alle Studierenden der verschiedenen Lehramter, für Geographen, Pädagogen und Historiker sowie für alle am Bildungswesen interessierte Personen, Kommunen, Bibliotheken und Archive.

Bd. 6, 2020, 824 S., 64,90 €, br., ISBN 978-3-643-13965-8

Gert-Jan Hospers; Josefina Syssner (Eds.)

Dealing with Urban and Rural Shrinkage

Formal and Informal Strategies

vol. 5, 2018, 146 pp., 55,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90822-3

Christian B. Breuer

The Regional Puzzle

How Regions And Encompassed Actors Are Involved In EU Regional Policy

vol. 4, 2012, 408 pp., 44,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90094-4

Paul Benneworth; Gert-Jan Hospers (Eds.)

The Role of Culture in the Economic Development of Old Industrial Regions

vol. 3, 2009, 216 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-1006-1

Marc Janßen

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Planung von Schienenverkehrsinfrastrukturen

Eine Analyse der deutsch-niederländischen Kooperation am Beispiel der Großprojekte Betuweroute und der deutschen Anschlussstrecke

Bd. 2, 2005, 168 S., 15,90 €, br., ISBN 3-8258-8772-3

Karl Eckart; Sibylle Ehrke; Harald Krähe; Ingrid Eckart-Müller with Contributions by Jiri Mezulánek und Ivo Veselý

Social, Economic and Cultural Aspects in the Dynamic Changing Process of Old Industrial Regions

Ruhr District (Germany), Upper Silesia (Poland), Ostrava Region (Czech Republic)

vol. 1, 2003, 432 pp., 49,90 €, pb., ISBN 3-8258-6784-6

Schriften des Arbeitskreises

Stadtzukünfte der Deutschen Gesellschaft für Geographie

hrsg. von Prof. Dr. Ludger Basten (Universität Dortmund), Prof. Dr. Ulrike Gerhard (Universität Heidelberg) und Prof. Dr. Uta Hohn (Universität Bochum)

Joel Teichmann NEU

Spielplätze, Straßen und TikTok: Eine Untersuchung kindlicher Alltagsräume

Die Alltagswelten von Kindern sind vielfältig und wenig erforscht. Ziel dieser Veröffentlichung ist es herauszufinden, wo sich Kinder alltäglich aufhalten – und warum sie das tun. Thematisiert werden dabei digitale Räume und aktuelle Trends in der Kindheit. Durch den Einsatz von Interviews, subjektiven Landkarten und Beobachtungen nahmen Kinder sowie Eltern aus der StädteRegion Aachen selbst am Forschungsprozess teil. Neben inhaltlichen Ergebnissen ließen sich auch methodische Erkenntnisse zum Forschen mit Kindern sammeln.

Bd. 23, 2024, 348 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-15631-0

Moritz Ochsmann

Raumproduktion durch städtebauliche Großprojekte als Instrumente der urbanen Transformation

Eine vergleichende Studie aus Köln

Die Untersuchung von Raumproduktionen ist ein zentrales Anliegen der Stadtforschung. In dieser Fallstudie wird die komplexe Theorie der Produktion des Raumes von Henri Lefebvre auf eine Stadtentwicklung durch städtebauliche Großprojekte angewandt. Am Beispiel von Köln wird gezeigt, dass solche Projekte typische Raumprodukte einer spätmodernen Gesellschaft sind, in der vor allem das vermeintlich Besondere und Authentische zählt. Die Analyse der politischen Planung, baulichen Umsetzung und sozialen Bedeutung der Großprojekte MediaPark, Rheinauhafen und ICE-Terminal Messe/Deutz veranschaulicht dabei Konflikte zwischen planerischen Zielen und dem städtischen Alltagsleben.

Bd. 22, 2024, 392 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-15489-7

Anne Köllner NEU

Eigenmächtige Aneignungen von öffentlichem Stadtraum

Genese, Bedeutungen und Potentiale in der „postpolitischen Stadt“

Im Kontext der Neoliberalisierung von Stadt wird vielfach das Verschwinden von Möglichkeiten echter (radikaldemokratischer) Konfliktaushandlung besprochen, kurz: von Prozessen der ‚Postpolitisierung‘. Im Anschluss an theoretische Überlegungen fokussiert die Arbeit auf Praktiken eigenmächtiger Aneignungen öffentlicher Räume in Leipzig – wie z. B. durch Guerilla Gardening und Knitting oder Bench Bombing – und deren politisch-emanzipatorische Potenziale. In der Verbindung von poststrukturalistischen und praxeologischen Ansätzen

entsteht eine neuartige und empirisch relevante Forschungsperspektive auf „Praktiken des Politischen“.
Bd. 21, 2025, 290 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-15466-8

Miriam Gruber

Aneignung und Beheimatung von Grundschulkindern in Bonner Stadtquartieren

„Heimat“ verbinden viele Erwachsene mit den Orten ihrer Kindheit. Darüber, was Kinder als „Heimat“ wahrnehmen und wie für sie Orte und Institutionen wie Zuhause, Schulen und Quartiere bei der Ausbildung eines Heimatgefühls zusammenwirken, ist hingegen nur wenig bekannt.

Die vorliegende Arbeit rückt die Aneignung und Beheimatung von Grundschulkindern in ihren Stadtquartieren in den Fokus. Auf empirischer Basis wird untersucht, wie unterschiedlich die Rolle von Schulen im Quartier ist, nach welchen Dimensionen kindliche Raumaneignung stattfindet und was für Beheimatungstypen Kinder ausbilden.

Bd. 19, 2023, 400 S., 49,90 €, br., ISBN 978-3-643-15388-3

Martin Temmen

Der Müll, das Pfand und die Stadt

Die Rolle materieller Gegenstände in der sozialen Produktion des Raums

Die Nutzung von Papierkörben ist so selbstverständlich, dass die Gegenstände selbst nahezu unsichtbar zu sein scheinen. Dennoch prägen sie unser Zusammenleben. Sie sind Träger symbolischer Bedeutung, ihre Form und räumliche Verteilung sind Ergebnis komplexer Aushandlungsprozesse. Sie sind Bestandteil körperlicher Praktiken und eingebunden in zeitlich koordinierte Abläufe.

Die vorliegende Arbeit rückt diese unsichtbaren Gegenstände in den Fokus und untersucht, ausgehend von den Arbeiten Henry Lefebvres, wie Papierkörbe in die soziale Produktion von Raum und Zeit eingehen. Sie trägt damit zu einem tiefergehenden Verständnis der Stadt als sozio-materielles Gebilde bei.

Bd. 18, 2021, 200 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-14861-2

Wirtschaftsgeographie

hrsg. von Prof. Dr. Boris Braun,
Prof. Dr. Martina Fromhold-Eisebith,
Prof. Dr. Johannes Glückler,
Prof. Dr. Rolf Sternberg und
Prof. Dr. Christine Tamásy

Valentin Espert

Öffentlich-private Kooperationen für die klimafreundliche Stadtentwicklung

Eine Governanceanalyse der InnovationCity Ruhr – Modellstadt Bottrop

Dieser Band beschäftigt sich mit der Frage, wie in Städten Handlungskapazitäten für nachhaltige Transformationen wie den Klimaschutz aufgebaut werden können. Ausgehend von einer Governanceanalyse der InnovationCity Ruhr – Modellstadt Bottrop wird gezeigt, dass über öffentlich-private Kooperationen auch strukturschwache Städte eine ambitionierte klimafreundliche Stadtentwicklung durchführen können. Die Arbeit leistet damit einen Beitrag zur geographischen und governancebezogenen Transformationsforschung und ist ebenfalls für andere Kommunen mit Zielen in den Bereichen Nachhaltigkeit und Klimaschutz relevant.

Bd. 62, 2023, 218 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-15363-0

Alexander Ströhl

Institutioneller Wandel und regionale Resilienz

Eine Analyse am Beispiel betrieblicher, personalbezogener Herausforderungen in der Arbeitsmarkregion Oberfranken-Ost

Dieser Band leistet einen Beitrag über die Bedeutung institutionellen Wandels für eine zukunftsfähige Wirtschaftsentwicklung am Beispiel einer demographischen Schrumpfungsregion. Gestützt auf eine evolutions- und institutionentheoretische Konzeption regionaler Resilienz legt die im Interaktionsgeschehen der Arbeitsmarkregion Oberfranken-Ost eingebettete Empirie Einblicke in die Zusammenhänge zwischen regionsspezifischen kognitiven Sinnstrukturen, ihres allmählichen Wandels und der Institutionalisierung neuer Handlungsmuster offen. Die Ergebnisse schärfen die Relevanz regionaler Institutionalisierungsprozesse für die Evolution eines resilienten Entwicklungspfad.

Bd. 61, 2021, 240 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-15006-6

Stephan Otto

Praktiken der Wissenskodifizierung

Mobilisierung von Wissen am Beispiel der Customer Co-Creation im offenen Innovationslabor JOSEPHS®

Dieser Band leistet einen Beitrag zu der disziplinübergreifenden Debatte über die Bedeutung räumlicher Nähe in der Wissensökonomie. Der Fokus richtet sich auf Prozesse der Wissensmobilisierung. Gestützt auf kodifizierungstheoretische Überlegungen fördern empirische Einblicke im Kontext des offenen Innovationslabors JOSEPHS® in Nürnberg eine differenzierte Auseinandersetzung mit der Bedeutung geographischer Ko-Präsenz in interaktiven Wissensprozessen. Die Ergebnisse erhalten ihre Relevanz insbesondere durch den anhaltenden Trend der Dispersion von Wissens- und Arbeitsprozessen.

Bd. 60, 2020, 222 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-14714-1

Nicolas Reum

Qualifizierungspraktiken von Unternehmen der Elektroindustrie vor dem Hintergrund qualifikatorischer Passungsprobleme in ausgewählten Regionen Deutschlands, Polens und den Niederlanden

Das vorliegende Buch untersucht Qualifizierungspraktiken von Unternehmen der Elektroindustrie, die sie im Zuge qualifikatorischer Passungsprobleme auf europäischen Arbeitsmärkten entwickeln. Aufbauend auf wirtschaftsgeographischen Konzepten von Nähe werden institutionelle, geographische, kognitive und soziale Einflussfaktoren in drei nationalen Kontexten betrachtet und ihre Einflüsse auf das Unternehmenshandeln in nationalen und regionalen Arrangements analysiert.

Bd. 59, 2019, 392 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-14422-5

Sebastian Moritz

System, Beobachtung, Handeln – Theorie- und methodenzentrierte Möglichkeitsräume für eine interpretative Resilienzforschung?

Die vorliegende Arbeit versteht sich als grundlegender Beitrag zur wirtschaftsgeographischen Resilienzforschung. Aufbauend auf einer Schnittstellenanalyse zwischen humangeographischen, systemtheoretischen, wissenssoziologischen und hermeneutischen Konzepten wird ein beobachtungstheoretisch eingebettetes Verständnis regionaler Resilienz entwickelt. Mithilfe dieser Perspektive werden die resilienbezogenen Strukturbedingungen der grenzüberschreitenden Wissensregion Aachen/Euregio Maas-Rhein empirisch aufgeschlüsselt und sukzessive in eine kritische Diskussion des gesamten Untersuchungsansatzes überführt.

Bd. 58, 2018, 458 S., 54,90 €, br., ISBN 978-3-643-13961-0

Carsten Peter

Wissensmanagement in Private Equity-Netzwerken und die Rolle regionaler Finanzzentren in Europa

Eine Untersuchung an den Beispielen von München, Lyon und Manchester
Kapitalbeteiligungsgesellschaften (KBG) tauschen Wissen mit einer Vielzahl externer Partner aus, um Risiken und Unsicherheiten im Kontext ihrer Investitionen zu reduzieren. Diese Arbeit untersucht die Zusammensetzung und Ausgestaltung der sich aus den vielfältigen Beziehungen entwickelnden *Private Equity*-Netzwerke vor dem Hintergrund des institutionellen Kontextes verschiedener Finanzsysteme. Die Analyse zeigt, wie regionale Finanzzentren als Knotenpunkte des interaktiven Wissensmanagements der KBG von der Dynamik des *Private Equity*-Marktes profitieren können.

Bd. 57, 2019, 314 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-13921-4

* * *

Hans Gebhardt (Ed.)

Urban Governance, Spatial Planning and Economic Development in the 21th Century China

China's cities are subject to dramatic changes. Cities develop into Megacities, economic growth as well as the drastic increase of traffic contribute to a profound transformation of urban infrastructure. However, the processes are more visible than the stakeholders supporting such transformations. What are the location factors, spatial principles and planning philosophies that direct the cities' growth and reconstruction?

The articles of this anthology investigate the above mentioned questions. Using various case studies, they analyse processes of location choice and transformation in Chinese coastal Megacities and in inland areas; they explore urban governance processes and - vice versa - also include the planning concepts of rural areas.

Geographie: Forschung und Wissenschaft, 2018, 224 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-90418-8

Jie Guo

Reshaping Chinese Cities

Neoliberal Transition, Embedded Contestation, and Urban Renewal of Lanzhou

This book examines speculative urban development and new pattern of urban governance in the context of China's neoliberal turning. By adopting a post-structuralist lens, the book discusses the restless interactions and power relations, hidden behind the restless conflicts, struggles, negotiations and co-operation among multiple stakeholders during state-led and capital-driven land development. This book therefore reveals a state-led benefit distribution mechanism through which stakeholders are actively and passively involved in the renewal process and slowly promote speculative land development projects in continued cooperation and competition.

Geographie, 2020, 332 pp., 34,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90949-7

STADT- UND RAUMPLANUNG

HABITAT – INTERNATIONAL

Schriften zur internationalen Stadtentwicklung
hrsg. von Prof. Dr. Peter Herrle, Prof. Dr. Astrid Ley,
Dr. Sonja Nebel, Dr. Josefine Fokdal

Marielly Casanova

Social Strategies Building the City

A Re-conceptualization of Social Housing in Latin America

vol. 24, 2019, 332 pp., 49,90 €, pb., ISBN 978-3-643-80284-2

Agnes Katharina Müller

Coworking Spaces

Urbane Räume im Kontext flexibler Arbeitswelten
Bd. 23, 2018, 298 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-14108-8

Stadt- und Raumplanung/Urban and Spatial Planning

Rudolf Zabraná 

Komplexität als Stadtbildelement

Die Stadtgestalt zwischen Ordnung und Vielfalt
Die Städte werden immer hässlicher. Stadtgestalt, Stadtbilder und Städtebau sind hohle Phrasen geworden. Jeder baut für sich – nahezu inselhaft – allein. Die Stadt besteht nicht nur aus Gebautem und Urbanität sind nicht Gebäude und hohe Dichten, sondern Nutzungen und Menschen. Der Mensch, der Städter, aber auch die Gäste, die Touristen suchen das Schöne – sofern nicht langweilig – und das Komplex; die Abwechslung, die Vielfalt, das Pittoreske. Wie entsteht die Stadtgestalt und welche Rolle spielt dabei die Komplexität? Gesellschaftlich-politische Rahmenbedingungen können für das Stadtbild wirkmächtiger sein als die Baugesetzgebung. Diese vielfältigen Problemstellungen sollen im vorliegenden Kompendium zumindest angeschnitten und mit einschlägigen Zitaten belegt werden. Mittels thesenartiger Zusammenfassungen wird eine Grundlage für Diskussionen über die Wiedergewinnung der Hoheit über die Gestalt unserer Städte gewonnen.
Bd. 26, 2025, 616 S., 64,90 €, br., ISBN 978-3-643-51242-0

Alexandra Ullmann 

MuseumStadtRäume

Die neue Öffentlichkeit des Museums

Museen befinden sich in Transformation und definieren sich im städtischen Kontext neu: Sie sind nicht nur Orte für Ausstellungen und Sammlungen, sondern urbane Infrastrukturen und soziale Räume. Die Museumsarchitektur zeigt dazu Wege auf, um Museumsräume mit öffentlichen Stadträumen zu verbinden. Dieses Phänomen der MuseumStadtRäume positioniert Museen als öffentlich nutzbare Räume im urbanen Gefüge. Drei ausgewählte Fallstudien aus Wien, Basel und Düsseldorf zeigen architektonische Strategien von MuseumStadtRäumen, um einen niederschweligen Zugang für ein diverses Publikum zu ermöglichen. Die veränderte Gestaltung der Museumsarchitektur eröffnet Raum für eine erweiterte Öffentlichkeit des Museums. Sie stärkt die gesellschaftliche Relevanz der Institution als Ort des urbanen Alltagslebens und des Gemeinwohls, sowie als Plattform für Begegnung und Austausch.
Bd. 25, 2024, 118 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-51222-2

Valentin Esport

Öffentlich-private Kooperationen für die klimafreundliche Stadtentwicklung

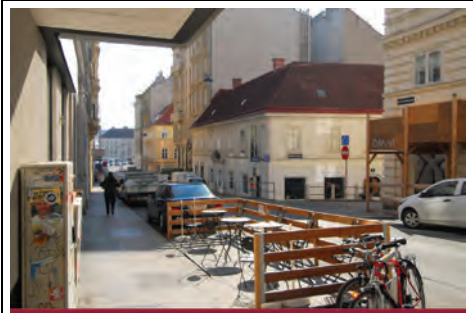
Eine Governanceanalyse der InnovationCity Ruhr –
Modellstadt Bottrop

Band 62



WIRTSCHAFTSGEOGRAPHIE

LIT



Rudolf Zabraná

Komplexität als Stadtbelelement

Die Stadtgestalt
zwischen
Ordnung und Vielfalt

LIT

Dragana Damjanovic, Michael Getzner,
Anna F. Kalhorn, Dominik Wagner

Ökonomische Instrumente in der Stadtentwicklung

Bewertung ausgewählter Instrumente am Beispiel Wiens

Unter Mitarbeit von Mina Chamraci, Johann Bröthaler,
Arzu Sedef, Lucas Haring und Felicia Scharner



Stadt- und Regionalforschung

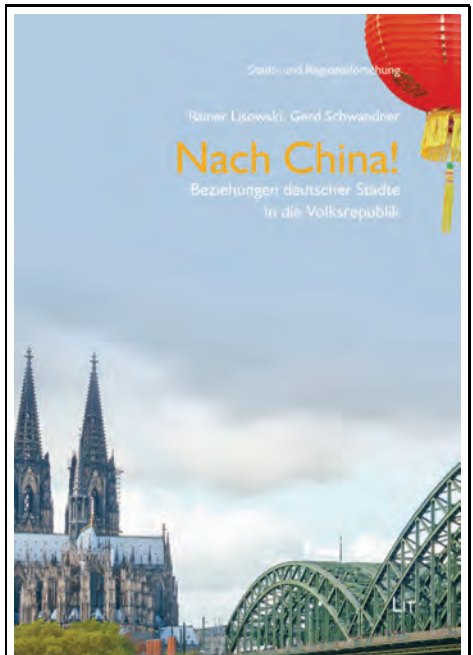
LIT

Stadt- und Regionalforschung

Rainer Lisowski, Gerd Schwandner

Nach China!

Beziehungen deutscher Städte
in die Volksrepublik



Richard Schmidjell; Alexander Diwald

Salzburger Raumordnungsrecht 2023

Raumordnungsgesetz, Landesentwicklungsprogramm und andere Verordnungen mit Kommentar und Informationen

Bd. 24, 2023, 408 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-51149-2

Gustavo Linhares de Siqueira; Amal Al Balushi; Aya Al Mohammed; Iman Al Ofi; Kai Michael Giesler; Sadmira Malaj

DOCS – Demand-Oriented, Culture-Sensitive Housing in Oman


Bd. 23, 2022, 180 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-15262-6

Franz Dollinger

65 Jahre Salzburger Raumordnungsgesetz und 50 Jahre Landesentwicklungsplanung

Die Entwicklung der Paradigmen der Salzburger Raumplanung in der Zweiten Republik. Eine persönliche Festschrift zur Salzburger Raumordnung nach 35 Jahren Tätigkeit in der Raumplanung

Bd. 22, 2021, 400 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-51072-3

Franz Dollinger 

Das Dilemma und die Paradoxien der Raumplanung

Eine Exkursion im Bereich von Stadt und Land Salzburg unter der Führung von Don Quijote und Sancho Panza. Zweites Buch

Bd. 21, Herbst 2025, ca. 314 S., ca. 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-51058-7

Christa Reicher; Fabio Bayro-Kaiser; Hendrik Jansen; Jan Polívka (Eds.)

Polycentric City Regions in Transformation

The Ruhr Agglomeration in International Perspective

Bd. 20, 2020, 192 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-91180-3

Christa Reicher; Fabio Bayro-Kaiser; Päivi Kataikko-Grigoleit; Sarah Müller; Jan Polívka (Eds.)

Urban Integration

From Walled City to Integrated City

vol. 19, 2020, 102 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91179-7

Franz Dollinger

Das Dilemma und die Paradoxien der Raumplanung

Eine Exkursion im Bereich von Stadt und Land Salzburg unter der Führung von Don Quijote und Sancho Panza. Erstes Buch

Bd. 18, 2021, 314 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-50900-0

Christa Reicher; Fabio Bayro-Kaiser; Maram Tawil; Karin Bäumer; Jan Polívka; Janset Shawash (eds.)

Reclaiming Public Space through Intercultural Dialogue

vol. 17, 2020, 346 pp., 34,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91020-2

Richard Schmidjell; Winfried Ginzinger

Salzburger Raumordnungsgesetz 2018

Gesetzestext/Kommentar/Information/ Anmerkungen

Bd. 16, 2018, 364 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-50809-6

Stadt- und Regionalforschung

Dragana Damjanovic; Michael Getzner; Anna F. Kalhorn; Dominik Wagner 

Ökonomische Instrumente in der Stadtentwicklung

Bewertung ausgewählter Instrumente am Beispiel Wiens. Unter Mitarbeit von Mina Chamraci, Johann Bröthaler, Arzu Sedef, Lucas Haring und Felicia Schartner

Ökonomische Instrumente wie Umweltsteuern und Subventionen können die Ziele einer nachhaltigen, resilienten, klimaneutralen und gerechten Stadtentwicklung wesentlich unterstützen. Um Wien als lebenswerte Stadt weiter zu erhalten und zu fördern, stellt dieses Buch die rechtlichen und wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen dieser Instrumente dar, schlägt für Wien eine Reihe konkreter Maßnahmen in den Bereichen Wohnen, Mobilität und Wirtschaft vor, um verschiedene Lücken einer nachhaltigkeitsorientierten Stadtpolitik zu schließen, und bewertet diese anhand eines umfangreichen Kriterienkatalogs.

Bd. 18, 2024, 200 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-51176-8

Barbara Rief Vernay; Iris Mach (Eds.)

How Pandemics Shape the Metropolitan Space

Impact of COVID-19 on Urban Development in Vienna and Tokyo

This book examines the impact of the recent global health crisis on the urban development of Vienna and Tokyo. Contributions from fields such as regional, landscape, or transport planning as well as urban sociology and cultural anthropology illustrate that, in these capitals, the effects of the pandemic on urban space have been both immediate and long-term. At the same time, they show that historical and cultural contexts influence the way cities have dealt with the challenges posed by COVID-19.

vol. 17, 2023, 236 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91238-1

Klaus Semsroth; Mario Schwarz; Stefan J. Kubin (Hrsg.)

Über die „Schönheit“ der Stadt

Geschichte, Wahrnehmung, Wandlungen

Im Jahr 2010 begründete Aldo Casamento, Professor für Urbanistik an der Universität Palermo, eine Gesprächsplattform, auf der in regelmäßigen Konferenzen kulturgeschichtliche und architekturhistorische Aspekte der Stadtbaukunst erörtert werden. Die Erträge dieser Tagungen werden in der Reihe FORMA VRBIS veröffentlicht. Die letzte Veranstaltung dieses Formats fand 2016 in Wien statt.

Die inhaltliche Breite der hier versammelten Beiträge der letzten Tagung reicht von den Anfängen des Städtebaues und stadtgestalterischen Perspektiven über die Analyse historischer Beispiele bis zu städtebaulichen Entwicklungen der jüngsten Vergangenheit.

Bd. 16, 2023, 282 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-51154-6

Rainer Lisowski; Gerd Schwandner

Nach China!

Beziehungen deutscher Städte in die Volksrepublik

Bd. 15, 2020, 184 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-14689-2

Leonhard Plank; Johann Bröthaler; Michael Getzner; Gerlinde Gutheil-Knopp-Kirchwald

Ökonomische Bewertung regionalpolitischer und fiskalischer Instrumente

Regionalförderungen in Gemeinden Niederösterreichs und Salzburgs

Bd. 14, 2019, 202 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50944-4

STADTGESCHICHTE

Historische Geographie/ Historical Geography

hrsg. von / edited by Prof. Dr. Winfried Schenk
(Universität Bonn), Prof. Dr. Andreas Dix
(Universität Bamberg),
Prof. Dr. Matthew G. Hannah (Universität
Bayreuth), Prof. Dr. Gordon Winder (Universität
München)

Patrick Reitingner

Verräumlichung von Relevanz – Die Entstehung der Bayerischen Ostmark in der Weimarer Republik

Die „Bayerische Ostmark“ ist bisher vor allem als Bezeichnung für den gleichnamigen NS-Gau bekannt, der zwischen 1933 und 1942 als Verwaltungseinheit der NSDAP fungierte und die Kreise Oberfranken, Oberpfalz und Niederbayern an der bayerischen Ostgrenze zur Tschechoslowakei umfasste. Die vorliegende Monographie fragt erstmals aus der Perspektive der Historischen Geographie nach den gesellschaftlichen, politischen und geographischen Zusammenhängen in der Weimarer Republik, die zwischen 1918 und 1933 zur Benennung der Region an der Ostgrenze Bayerns als „Bayerische Ostmark“ geführt haben.

Bd. 8, 2023, 408 S., 49,90 €, br., ISBN 978-3-643-15345-6

Dongyi Kong

Möglichkeiten einer erhaltenden Kulturlandschaftspflege in China

Eine Untersuchung am Beispiel der Heluo-Region (Zentralchina)

Die Kulturlandschaften Chinas unterliegen derzeit grundlegenden Transformationsprozessen. Dabei besteht die Gefahr der Zerstörung des reichen historischen landschaftlichen Erbes. Diese Arbeit zeigt Wege zur Erfassung und planerischen Bewertung dieses Erbes am Beispiel der Heluo-Region in Zentralchina, die als Ursprung der chinesischen Zivilisation gilt. Im Mittelpunkt der Darlegungen steht eine gedankliche Anpassung des in Deutschland entwickelten Konzepts der Kulturlandschaftspflege an die aktuellen gesetzlichen und institutionellen Rahmenbedingungen in China als ein konzeptioneller Beitrag zu einer bewussteren Transformation chinesischer Kulturlandschaften.

Bd. 7, 2022, 270 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-15198-8

Andreas Dix (Hrsg.)

Zwischen Geschichte und Geographie, zwischen Raum und Zeit II

Beiträge der Tagung vom 11. 02. 2016 und 12. 02. 2016 an der Universität Bamberg

Als Dokumentation der zweiten Tagung unter dem Titel „Zwischen Geschichte und Geographie, zwischen Raum und Zeit“ werden in diesem Band Beiträge vorgelegt, die die große Bandbreite unterschiedlichster disziplinärer Ansätze einer Erforschung räumlicher und zeitlicher Dimensionen der Handlungs- und Lebensräume früherer Gesellschaften dokumentieren. Diachrone Tiefe und räumliche Skalarität sind dabei die zwei zentralen methodischen Herausforderungen bei der Vermessung dieses genuinen Forschungsfeldes der Historischen Geographie. Gleichwohl bieten gerade hier transdisziplinäre Zugänge neue und überraschende Einsichten, die allzu starke und oftmals nor-

mativ getönte Aussagen in Raum und Zeit genauer aufzulösen vermögen.

Bd. 6, 2021, 266 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-14842-1

Eva Semotanová; Pavel Chromý; Zdeněk Kučera (Eds) Historical geography in Czechia: Themes and Concepts

Although the content of historical geography may be viewed from different perspectives, there is no doubt that historical geography has interdisciplinary character. The publication represents an outcome of cooperation among geographers and historians within the Historical Geography Research Centre that continues more than forty years old tradition of common researches in Czechia. Beside discussing the disciplinary origins, the most vital research topics of present Czech historical geography are reflected in its contents – transformations of landscapes, historical towns, and of regions.

vol. 5, 2023, 422 pp., 39,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91059-2

Erster Weltkrieg im Fokus

hrsg. von Prof. Dr. Jürgen Müller
(Universität Frankfurt)

Jürgen Müller (Hrsg.)

Krisenjahr 1923

Die Rhein-Main-Kinzig-Region vor 100 Jahren
Nach der Niederlage im Ersten Weltkrieg verstärkten sich in Deutschland die wirtschaftlichen Probleme. Die Krise fand ihren Höhepunkt in der Hyperinflation des Jahres 1923. Der Band untersucht die Folgen dieses Ereignisses in der Rhein-Main-Kinzig-Region. In den Blick genommen werden dabei sowohl die Großstadt Frankfurt, die als wichtiges Finanzzentrum von der unkontrollierbaren Geldentwertung besonders betroffen war, als auch kleinere Städte in der Region sowie die Dörfgemeinden im Main-Kinzig-Kreis. In den Beiträgen werden viele lokale und regionale Quellen herangezogen, die von der Forschung bislang noch nicht ausgewertet wurden.

Bd. 9, 2024, 88 S., 24,90 €, gb., ISBN 978-3-643-15538-2

Christoph Regulski

Kriminalität im Ersten Weltkrieg

Eine Studie zu Vergehen und Verbrechen in Frankfurt am Main 1914–1918

Die Studie geht der Frage nach, wie sich im Ersten Weltkrieg die Kriminalität in der deutschen Zivilgesellschaft entwickelte. Dabei richtet sie besonderes Augenmerk auf die Motivation der Täter und Täterinnen und ermittelt die Gründe für die verschiedenen Vergehen und Verbrechen. Auf diese Weise können die kriegsspezifischen Straftaten von der auch in Friedenszeiten vorkommenden Kriminalität in ihren diversen Ausprägungen unterschieden werden. Die Analyse der Kriegskriminalität erweitert damit unsere Kenntnis von der Lage an der sogenannten „Heimatfront“.

Bd. 8, 2024, 256 S., 29,90 €, gb., ISBN 978-3-643-15505-4

Stadtbildverluste

Robert Schediwy

Hochhaus und Stadtgestalt. Herausgegeben von Johann Brazda

Die Erfindung des Sicherheitslifts gehört zu den folgenreichsten Neuerungen des 19. Jahrhunderts. Die Möglichkeit, ein Grundstück mit fünfzig und mehr Geschossen zu überbauen, erhöhte schlagartig den Wert urbaner Immobilien in zentraler Lage. Bestehende Bebauung wurde allerdings entwertet, da die intensive Nutzung tendenziell die weniger intensive verdrängt. Dieser Prozess kann, wenn er nicht unter kultureller Aufsicht stattfindet, zerstörerische Wirkungen zeitigen.

Schediwy macht deutlich, wie ungebremster Geltungsdrang, Machtstreben und spekulative Exzesse traditionelles bauliches Erbe vernichten.

Bd. 6, 2020, 92 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-51028-0

* * *

Hermann Knoflacher; Celine Wawruschka

Evolution und Degeneration der Stadt

Aus evolutionärer Sicht sind Städte ein Experiment, ob es der Spezies des Homo Sapiens gelingt, nachhaltig in hoher Dichte miteinander zu leben, ohne seine Lebensgrundlagen zu zerstören. Ein Experiment mit fraglichem Ausgang. Mit der Beschleunigung durch die Nutzung fossiler Energie für Maschinen entstand ein neuer, nicht mehr an den Menschen angepasster Rhythmus des Lebens, der das Denken und damit die Städte zunehmend veränderte. Nicht in der physischen, sondern der geistigen Mobilität liegt die Zukunft auch der Städte. Die Lösung der Probleme liegt daher im Kopf. Eine Anregung zum Nach- und Überdenken.

Evolution und Gesellschaft, 2020, 170 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50893-5

Martin Holý; Michaela Hrubá; Tomáš Sterneck (Hrsg.)

Die frühneuzeitliche Stadt als Knotenpunkt der Kommunikation

Im Vergleich zu anderen sozialen Milieus zeichneten sich europäische Städte auch im 16.–18. Jahrhundert durch eine auffällige Verdichtung zwischenmenschlicher Kontakte aus. Aufgabe der vorliegenden kollektiven Monographie ist es, eine Serie von Modellbeispielen vorzustellen, die dokumentieren, auf welche Art und Weise die postmediävalen städtischen Organismen Europas bzw. Mitteleuropas die Funktion von Knotenpunkten der Kommunikation erfüllten. In vorliegenden Fallstudien aus der Feder von renommierten europäischen Historikern werden relevante Formen des Informationsflusses berücksichtigt, die sich auf verschiedenen Ebenen direkt im urbanen Milieu abspielten oder damit anderweitig verbunden waren.

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, 2019, 290 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-13941-2

Willi Creutzenberg

Schutzjuden – Bürger – Verfolgte – Vergessene

Die Geschichte der jüdischen Minderheit in Herdecke seit dem 17. Jahrhundert

Geschichte und Leben der Juden in Westfalen, 2019, 262 S., 24,90 €, gb., ISBN 978-3-643-14369-3

Bernd Wiese

Geschichte der Geographie in der Frühen Neuzeit

Werke aus Bibliotheken von Jesuitenkollegien und Universitäten im Alten Reich

In den Mittelpunkt dieser ersten systematischen Studie zur Disziplingeschichte der Geographie im Alten Reich rücken Schlüsselautoren des 16. bis 18. Jahrhunderts wie Ortelius, Mercator, Cluverius, Gregorii und Hübner, sowie aus Frankreich Sanson, Duval und La Croix. Schon von Zeitgenossen wurden sie als Leitfiguren der Geographie geehrt. Damit wählt der Autor gezielt einen Fokus abseits der häufig beachteten, in den ausgehenden 1970er und 1980er Jahren kreierten Pioniere der Geographieggeschichte wie Varenius, Melanchthon, oder Kant. Analysiert werden ca. 30 *Geographica* des 16. bis 18. Jahrhunderts aus Bibliotheken von Jesuitenkollegien und Universitäten. Dabei wird ein Zeitraum von ca. 1500 bis ca. 1810/20 abgedeckt – zwischen „Neuen Welten“, Renaissance, Konfessionalisierung und der Auflösung des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation inklusive seiner Bildungs- und Wissenschaftsstrukturen. Die vorliegende Arbeit zeichnet sich

neben ihres innovativen Schwerpunkts durch den Nachweis einer konfessionsübergreifenden wissenschaftlichen Literatur sowie zahlreiche Illustrationen und Ausschnitte aus Quellentexten aus.

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, 2018, 270 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-13834-7

Sabine Panzram (Hrsg.)

oppidum – civitas – urbs

Städteforschung auf der Iberischen Halbinsel zwischen Rom und al-Andalus

Mit diesem Band liegt erstmals ein deutsch-spanisches Kompendium zur Städteforschung vor. In 36 Beiträgen gewährt eine neue Generation von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern Einblick in ihre Untersuchungen einer Region des Mittelmeerraums, die wie keine andere in den vergangenen drei Jahrzehnten durch spektakuläre Neufunde auf sich aufmerksam gemacht hat. Auf der Grundlage eines interdisziplinären und traditionellen Periodisierungen überschreitenden Ansatzes bieten die Analysen von Stadtplänen wie epigraphischen Monumenten neue Erkenntnisse in die bauliche Ausgestaltung und soziale Organisation der „Lebenswelt Stadt“ zwischen Rom und al-Andalus.

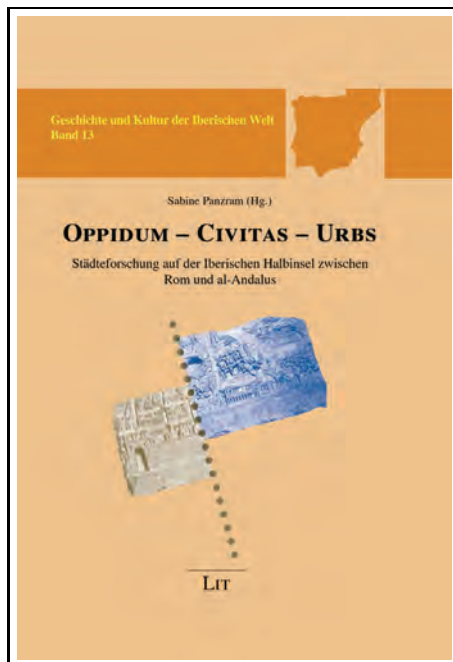
Geschichte und Kultur der Iberischen Welt, 2018, 952 S., 79,90 €, br., ISBN 978-3-643-13750-0

Pierre Tim Böhm

Residential Segregation as Part of Imperial Policies

A Transnational Analysis for the Case of Windhoek

Geschichte, 2018, 428 pp., 54,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91027-1



Philipp Hövel

RECHTE RAUMPRODUKTIONEN

Eine politisch-geographische Analyse
rechter Parteien in Europa am Beispiel
von AfD, FPÖ und SVP



LIT

Sven Daniel Wolfe

MORE THAN SPORT: SOFT POWER AND POTEMKINISM IN THE 2018 MEN'S FOOTBALL WORLD CUP IN RUSSIA



LIT

Melissa Bayer

WASSER | MACHT | RAUM

Zur (Re-)Konfiguration urbaner Lebensräume und
Identitäten entlang hydro-sozialer Versorgungs-
infrastrukturen in Antofagasta, Chile



LIT



Laura Mark

Verkehrswende durch Öffentlichkeitsbeteiligung?

Policy-Wirkung von konsultativen Invited Spaces
am Beispiel zweier Verkehrsplanungsprojekte in Hamburg

LIT

STADTSOZIOLOGIE / STADT UND POLITIK

Forum Politische Geographie


hrsg. von Prof. Dr. Paul Reuber (Universität
Münster, Federführung), Prof. Dr. Georg Glasze
(Universität Erlangen-Nürnberg),
Prof. Dr. Olivier Graefe (Université de Fribourg),
Prof. Dr. Benedikt Korf (Universität Zürich),
Prof. Dr. Julia Lossau (Universität Bremen),
Prof. Dr. Annika Mattiscek (Universität
Freiburg), Prof. Dr. Martin Müller (Universität
Lausanne), Prof. Dr. Anke Strüver (Universität
Graz)
Schriftleitung: Dipl.-Ing. Claudia Schroer

Philipp Hövel 

Rechte Raumproduktionen

Eine politisch-geographische Analyse rechter Parteien in Europa am Beispiel von AfD, FPÖ und SVP. Rechte Parteien tragen kontinuierlich dazu bei, die gesellschaftlichen Grenzen des Sagbaren zu verschieben. Mithilfe rechtspopulistischer Rhetoriken und emotionalisierter Sprache werden Feindbilder konstruiert und gesellschaftliche Ängste und Sorgen aufgegriffen und zugeschärft. Am Beispiel der drei Parteien Alternative für Deutschland (AfD), Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ) und Schweizerische Volkspartei (SVP) untersucht dieses Buch, welche Raumproduktionen das gemeinsame Fundament der jeweiligen Parteien bilden. Die mithilfe eines theoretischen Gerüsts aus Politischer Geographie, Diskurstheorie und Emotions- und Affektforschung analysierten 389 Reden und Interviews von Parteimitgliedern im Zeitraum 1990–2020 erlauben einen fundierten Blick auf Kontinuitäten in den Argumentationen sowie Logikbrüche in den vergangenen 30 Jahren. Parallel werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Argumentationen und Weltbildern der drei Parteien untersucht. Dabei lassen sich spezifische, nationalstaatsübergreifende Größenzählungen identifizieren, aber auch nationale und zeithistorische Besonderheiten und Ausprägungen. Ergänzend zu den rechten Raumproduktionen wird in diesem Buch die bislang wenig beachtete, aber zentrale Rolle von Emotionen und Affekten in rechter Politik systematisch beleuchtet.

Bd. 21, 2025, 336 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-15660-0

Nadja Imhof 

Ratropolis: Rats, Humans, and the Politics of Multispecies Coexistence

vol. 19, Autumn 2025, ca. 224 pp., ca. 34,90 €, pb.,
ISBN 978-3-643-80400-6

Melissa Bayer 

Wasser | Macht | Raum

Zur (Re-)Konfiguration urbaner Lebensräume und Identitäten entlang hydro-sozialer Versorgungsinfrastrukturen in Antofagasta, Chile
Auf Basis von sieben Monaten sozialgeographischer Feldforschung beleuchtet das Buch die tägliche Wasserbeschaffung und -nutzung in Antofagastas *campamentos* („informelle Siedlungen“). Konzeptionelle Zugänge aus der Urbanen Politischen Ökologie, der foucaultschen Gouvernementalitätsanalyse und der *Citizenship*-Forschung werden zu einem hydro-sozialen Analyseraster kombiniert. Mit diesem Raster wird der Lauf des Wassers entlang machtgeladener hydraulischer Infrastrukturen nachgezeichnet. Die Frage nach Wasser erweist sich dabei als keine eindimensionale Zugangsfrage. Vielmehr ist sie untrenn-

bar verweben mit Aspekten technisch-materieller Konfiguration, sozialer Organisation und Vergemeinschaftung, politischer Aushandlung, territorialer Legitimation und bürgerschaftlicher Identität.

Bd. 18, 2024, 384 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-15329-6

Sven Daniel Wolfe

More Than Sport: Soft Power and Potemkinism in the 2018 Men's Football World Cup in Russia

This book explores the 2018 Men's Football World Cup in Russia through a comparison of the host cities of Ekaterinburg and Volgograd – two major but peripheral cities little discussed outside of Russia. It unpacks the World Cup at multiple scales of analysis, from global political economic processes, Russian national state spatial strategies, uneven municipal developments, the creation and distribution of soft power narratives to the domestic audience, and varieties of adoption or refusal of those narratives among host city residents. In so doing, the book offers a light and revisable framework for understanding mega-events regardless of national context.

vol. 17, 2021, 294 pp., 34,90 €, pb., ISBN 978-3-643-80370-2

Ursula Meyer

Foncier périurbain, citoyeneté et formation de l'Etat au Niger

Une analyse ethnographique de Niamey
Cette ethnographie d'une capitale africaine peu connue examine les transformations urbaines rapides qui s'opèrent dans les périphéries de Niamey au Niger. L'urbanisation croissante met en exergue le dessous des conflits fonciers historiques et contemporains. Les anciennes plantations d'arbres, l'étalement urbain sur des terres coutumières, et les nouveaux lotissements qui versent dans un marché foncier en frénésie témoignent tous des liens intimes entre foncier, citoyeneté et autorité publique. A travers les profondes mutations qui s'accomplissent dans les modes d'accès à la terre et son appropriation en marge de la ville sont mobilisés différents registres de reconnaissance, d'autorité et de légitimité. Cet ouvrage se veut ainsi une contribution à l'étude des processus locaux de la formation de l'Etat en Afrique, lu à travers le prisme des enjeux politiques autour des espaces périurbains.

Bd. 16, 2018, 316 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-80287-3

Mobilität und Gesellschaft

hrsg. von Weert Canzler, Stephan Rammler und
Oliver Schwedes

Laura Mark 

Verkehrswende durch Öffentlichkeitsbeteiligung?

Policy-Wirkung von konsultativen Invited Spaces am Beispiel zweier Verkehrsplanungsprojekte in Hamburg
Konsultative Beteiligungsverfahren werden zunehmend genutzt, um die sozial-ökologische Verkehrswende demokratisch zu gestalten. Dieses Buch untersucht die Potenziale und Grenzen solcher Beteiligung am Beispiel zweier Fallstudien im Hamburg, dem Umbau der Elbchaussee und dem Projekt frei-Raum Ottensen. Basierend auf qualitativer Forschung liefert es neue Erkenntnisse zur inhaltlichen Wirkung von Beteiligungsverfahren im Kontext integrierter Verkehrs- und Stadtplanung.

Bd. 16, 2025, 334 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-25185-5



Christina Wulking

Multimodale Mobilitätsplattformen für eine Öffentliche Mobilität

Eine akteurszentrierte Analyse sozio-technischer
Transformationsprozesse

LIT

Stefan Eckl, Wolfgang Schabert

Sport und Bewegung in Karlsruhe

Sportentwicklungsplanung Karlsruhe 2025

SPORTENTWICKLUNGSPLANUNG UND POLITIKBERATUNG 10

ikps

LIT



Oliver Schwedes

Urban Mobility in a Global Perspective

An international comparison of the possibilities and
limits of integrated transport policy and planning

LIT

dorff
Püssel
Arbeitsbereich
Fitness & Gesundheit

Arbeitsbereich
Fitness & Gesundheit

BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Thorben Stemper, Clemens Bachmann,
Knut Diehlmann, Boris Kemper

DüMo Düsseldorfer Modell der Bewegungs-, Sport- und Talentförderung

Konzept, Normwerte, Untersuchungsergebnisse
2003–2018

Studien zu Fitness & Gesundheit, Bd. 4

LIT

Christina Wolking **Multimodale Mobilitätsplattformen für eine Öffentliche Mobilität**

Eine akteurszentrierte Analyse sozio-technischer Transformationsprozesse

Dem Öffentlichen Verkehr treten im Zuge der Digitalisierung flexible Mobilitätsdienstleistungen gegenüber, die das öffentliche Mobilitätsangebot erweitern. Multimodale Mobilitätsplattformen, die auf ein verkehrsmittel- und anbieterübergreifendes Angebot abzielen, stehen als Gestaltungsinstrument für die Öffentliche Mobilität im Fokus dieser Arbeit. Das neue Organisationsfeld wird geprägt durch das Zusammenspiel privater und öffentlicher Akteure. Der Einblick in die Perspektiven der involvierten Akteure vermittelt ein umfassendes Bild der Umsetzungshürden.

Bd. 15, 2025, 330 S., 49,90 €, br., ISBN 978-3-643-25177-0

Jannik Horn-Effenberger

Die Zukunft des Pendelns

Eine Szenarioanalyse zu den Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung im Kontext einer Integrierten Verkehrsplanung

Bd. 14, 2023, 366 S., 54,90 €, br., ISBN 978-3-643-25107-7

Oliver Schwedes; Alexander Rammert; Stephan Daubitz; Maximilian Hoor

Mobilität und Verkehr

Grundlegende Begriffe der Verkehrsplanung im Spannungsfeld zwischen Politik und Gesellschaft

Bd. 13, 2023, 184 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-25099-5

Alexander Rammert

Der Mobilitätsindex

Entwicklung eines integrierten Planungsinstruments für Mobilität

Bd. 12, 2022, 488 S., 54,90 €, br., ISBN 978-3-643-25052-0

Florian Breiteringer

Zufußgehen im Alter

Der Einfluss der subjektiven Wahrnehmung auf die fußläufige Mobilität älterer Menschen

Bd. 11, 2022, 344 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-25050-6

Stephan Daubitz; Christoph Aberle; Oliver Schwedes; Carsten Gertz

Mobilität und soziale Exklusion

Alltag – Strategien – Maßnahmen

Bd. 10, 2023, 326 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-25045-2

Oliver Schwedes

Urban Mobility in a Global Perspective

An international comparison of the possibilities and limits of integrated transport policy and planning

vol. 9, 2nd edition, 2022, 276 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90856-8

Sportentwicklungsplanung und Politikberatung

hrsg. vom Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

Stefan Eckl; Wolfgang Schabert

Sport und Bewegung in Karlsruhe

Sportentwicklungsplanung Karlsruhe 2025

Bd. 10, 2019, 134 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-14303-7

Jörg Wetterich; Stefan Eckl

Inklusion im und durch Sport in Braunschweig

Bd. 9, 2018, 64 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-14156-9

Studien zu Fitness & Gesundheit

hrsg. von Prof. Dr. Theodor Stemper (Bergische Universität Wuppertal)

Theodor Stemper; Clemens Bachmann; Knut Diehlman; Boris Kemper

DüMo – Düsseldorfer Modell der Bewegungs-, Sport- und Talentförderung

2003 – 2018. Konzept, Normwerte, Untersuchungsergebnisse

In den „Studien zu Fitness & Gesundheit“ werden Forschungsergebnisse des gleichnamigen Arbeitsbereichs an der Bergischen Universität Wuppertal vorgestellt.

In diesem 4. Band der Reihe geht es um das „Düsseldorfer Modell der Bewegungs-, Sport- und Talentförderung (Dü-Mo)“. Darin wurden von 2003 bis 2018 über 100.000 Jungen und Mädchen, vom Schulneulingsalter bis zum 5. Schuljahr, untersucht.

Die konzeptionellen Grundlagen des Modells, die Normwerterzeugung für motorische Tests sowie die Ergebnisse zu motorischer Leistung, Körpergewicht, Sportaktivität und Schwimmfähigkeit werden hier zusammen mit den kommunalen Folgemaßnahmen präsentiert und im Vergleich zu bisherigen fachwissenschaftlichen Erkenntnissen diskutiert.

Bd. 4, 2020, 340 S., 39,90 €, gb., ISBN 978-3-643-14778-3

Theodor Stemper

**„JUMP!“ – Sportförder- und Bewegungsmo-
dell der Stadt Ratingen**

2008 – 2018. Theoretischer Rahmen und Untersuchungsergebnisse

Bd. 3, 2020, 130 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-14737-0

Theodor Stemper

„PRO-Fit!“ – Bewegungsförderung für Kinder in der Stadt Dormagen

2006-2018 Theoretischer Rahmen und Untersuchungsergebnisse

Bd. 2, 2020, 112 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-14631-1

Theodor Stemper

Das Sport- und Bewegungsmodell der Stadt Hilden

2006 – 2018. Theoretischer Rahmen und Untersuchungsergebnisse

Bd. 1, 2020, 120 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-14573-4

Horst Hübner

Fortschreibung der Sporthallenkonzeption für die Stadt Lüdinghausen



Schriften zur Körperkultur
Band 81
Lit



18

Meike Hecker

Vertrauen in der Stadt – Vertrauen in die Stadt

Die Wahrnehmungen polizeilicher Legitimität
im städtischen Raum

ZIVILE SICHERHEIT

Lit

Studien zur
internationalen Umweltpolitik

Kira Vinke

Unsettling Settlements – Cities, Migrants, Climate Change

Rural-Urban Climate Migration as Effective Adaptation?

LIT



Universität + Stadt Vechta

NULLA DIES SINE LINEA

Menschen unterwegs: Bilder und Texte von Lydia Lander

LIT

Schriften zur Körperkultur

hrsg. von Prof. Dr. Horst Hübner
(Bergische Universität Wuppertal)

Horst Hübner

Fortschreibung der Sporthallenkonzeption für die Stadt Lüdinghausen

Die Stadt Lüdinghausen hat im Mai 2021 die Forschungsstelle „Kommunale Sportentwicklungsplanung“ (FoKoS) der Bergischen Universität Wuppertal beauftragt, sie bei der Aktualisierung der 2009 bzw. zuletzt 2014 erstellten Sporthallenkonzeption zu unterstützen. Der vorliegende Band präsentiert auf über 200 Seiten die relevanten Ergebnisse.

Neben der Bestandsaufnahme der Halleninfrastruktur (Kap. 2) und einer Darstellung wichtiger Rahmenbedingungen, z.B. zur Bedeutung des Schulschwimmens (Kap. 3), werden die grundlegenden Ergebnisse zur Bilanzierung des Hallenbedarfs der Schulen (Kap. 4) dargestellt. Es folgen Ausführungen zur Nachfrage des Vereinssports sowie Hinweise zur Vereinsentwicklung und zu den Trends im Sportverhalten (Kap. 5). Im Anschluss an zwei Sonderbetrachtungen zu den Perspektiven der Turnhalle Ostwallschule (Kap. 6) und zum Hallenbedarf in Seppenrade (Kap. 7) wird ein Fazit gezogen (Kap. 8), bevor konkrete Handlungsempfehlungen (Kap. 9) die Ausführungen beenden. Im Anhang (Kap. 10) finden sich die für die Schulen und Vereine eingesetzten Fragebögen, kurze Steckbriefe zur Charakterisierung der Schulen sowie ausgesuchte Beiträge zur bisherigen Sporthallenentwicklung in Lüdinghausen. Ein Verzeichnis der verwendeten Literatur (Kap. 11), das Tabellen- und das Abbildungsverzeichnis (Kap. 12 und 13) beenden die Ausführungen zur Fortschreibung der Sporthallenkonzeption für die Stadt Lüdinghausen.

Lüdinghausen verfügt mit dem vorliegenden Band über umfangreiche und empirisch fundierte Grundlagen und Handlungsempfehlungen, um die weiteren Schritte für eine zukunfts-fähige Sporthallenentwicklung vornehmen zu können.

Bd. 81, 2022, 220 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-15145-2

Birger Hense; Oliver Wulf; Horst Hübner (Hrsg.)

Leistungsfähigkeit des Hochschulsports in NRW 2018

Die Landeskonferenz NRW für den Hochschulsport und die Wuppertaler Forschungsstelle „Kommunale Sportentwicklungsplanung“ haben mit Unterstützung der NRW Kanzlerkonferenz und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft eine zweite Online-Befragung zur Leistungsfähigkeit des Hochschulsports in NRW mit dem Ziel durchgeführt, die in den vergangenen neun Jahren geänderten Herausforderungen möglichst exakt zu bestimmen, um die aktuellen Bedarfe der Nutzerinnen und Nutzer noch effektiver in den Hochschulsportprogrammen zu berücksichtigen.

Bd. 80, 2020, 468 S., 39,90 €, gb., ISBN 978-3-643-14594-9

* * *

Kira Vinke

Unsettling Settlements: Cities, Migrants, Climate Change

Rural-Urban Climate Migration as Effective Adaptation?

Droughts, sea-level rise, crop failures – against the background of dramatic challenges in a changing climate Kira Vinke examines the effectiveness of migration as one probable form of adaptation. Her research concludes that only preventative migration can be labeled as adaptation to the threatening changes and that frequently migration falls short of maintaining or improving people's standard of living after relocation. Often, it merely ensures survival. Vinke's illuminating study which led her to Bangladesh and the Central Pacific appeals to policy ma-

kerns to responsibly manage preventative outmigration if there is no option to protect exposed regions as human habitats.

Studien zur internationalen Umweltpolitik, 2019, 342 pp., 44,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91130-8

Karl A. Immervoll; Manuela Brandstetter (Hrsg.)

Auf Augenhöhe

Hilfe im kleinstädtischen Milieu

Sozialpädagogik, 2018, 192 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50874-4

Johanna Vogel

Maids' and Madams' Moral Topographies

Negotiating Inequality in Transforming Urban India. A Case Study in Chennai

Asien – Wirtschaft und Entwicklung, 2018, 280 pp., 34,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90996-1

Christine Kimpel

Städtische Aktionsräume und Lebensalter

Eine sozialräumliche Perspektive

FIFAS-Schriftenreihe, 2018, 200 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-13967-2

Juliane Weber

Cybermobbing – wenn neue Medien fertigmachen

Eine Untersuchung zum Cybermobbing im Stadtgebiet Bonn

Kriminalwissenschaftliche Schriften, 2018, 376 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-14092-0

Meike Hecker

Vertrauen in der Stadt – Vertrauen in die Stadt

Die Wahrnehmungen polizeilicher Legitimität im städtischen Raum

Die Arbeit stellt eine empirische Untersuchung dar, inwiefern die Legitimitätswahrnehmung der Polizei im städtischen Raum zwischen mehr oder weniger benachteiligten Stadtteilen variiert. Es wird der Frage nachgegangen, unter welchen Bedingungen Menschen die Bereitschaft aufbringen, polizeiliche Anordnungen in dem Vertrauen zu befolgen, dass die Polizei ihre Autorität rechtmäßig ausübt und das Wohl der Gemeinschaft im Sinn hat. Dabei sind sowohl Aspekte der Effektivität polizeilicher Arbeit als auch Aspekte polizeilicher Fairness im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern von zentraler Bedeutung.

Zivile Sicherheit. Schriften zum Fachdialog Sicherheitsforschung, 2018, 358 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-14230-6

Lydia Lander

Universität+Stadt Vechta

Nulla dies sine linea. Menschen unterwegs: Bilder und Texte

Lydia Lander wurde 1985 in Brandenburg geboren und studierte in Leipzig Malerei und Grafik. Dort arbeitet sie als freischaffende Künstlerin. Im Frühjahr 2017 lebte und arbeitete sie sechs Wochen lang als „Artist in Residence“ in Vechta. Die in dieser Zeit entstandenen Zeichnungen und Skizzen stehen unter dem Motto „Menschen unterwegs“ und halten Szenen aus Universität + Stadt Vechta und der Naturumgebung fest. Die hier entstandenen Arbeiten sind im vorliegenden Band wiedergegeben, teils mit Vergrößerungen und Ausschnitten. Sie werden von tagebuchartigen Aufzeichnungen der Künstlerin begleitet.

Vechtaer Universitätsschriften, 2019, 172 S., 29,90 €, gb., ISBN 978-3-643-14169-9

STADTETHNOLOGIE

Evolution und Gesellschaft hrsg. vom Club of Vienna

Hermann Knoflacher; Celine Wawruschka

Evolution und Degeneration der Stadt

Aus evolutionärer Sicht sind Städte ein Experiment, ob es der Spezies des Homo Sapiens gelingt, nachhaltig in hoher Dichte miteinander zu leben, ohne seine Lebensgrundlagen zu zerstören. Ein Experiment mit fraglichem Ausgang. Mit der Beschleunigung durch die Nutzung fossiler Energie für Maschinen entstand ein neuer, nicht mehr an den Menschen angepasster Rhythmus des Lebens, der das Denken und damit die Städte zunehmend veränderte. Nicht in der physischen, sondern der geistigen Mobilität liegt die Zukunft auch der Städte. Die Lösung der Probleme liegt daher im Kopf. Eine Anregung zum Nach- und Überdenken.

Bd. 2, 2020, 170 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50893-5

* * *

Stephan Bock

Translations of Urban Regulation in Relations between Kigali (Rwanda) and Singapore

Following debates on urban policy-mobilities and -learning in Human Geographies the dissertation takes the example of Kigali's masterplan to show how aspirations of Rwandan and Singaporean policy-makers are transformed into concrete urban planning interactions. It provides a close analysis of the practices behind the mobilization of spatial planning expertise. The dissertation traces how planning approaches and regulations are mediated within the interaction between Singaporean and Rwandan actors and ultimately take shape in Kigali's urban space.

Beiträge zur Afrikaforschung, 2018, 358 pp., 44,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90986-2

Stefan L. Brandt; Michael Fuchs (Eds.)


Space Oddities

Difference and Identity in the American City
Space Oddities: Difference and Identity in the American City approaches a space (and place) central to the American imagination – the city. In particular, this volume discusses the paradoxes of American cities and American urban life. In this way, *Space Oddities* critically engages with the paradoxes of the American identity, embodied by cultural practices in, and cultural representations of, urban life in the United States.

American Studies in Austria, 2018, 236 S., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-643-50797-6

ARCHITEKTUR

Architektur

Christian Strähler 

Reformierte Kirchen im europäischen Kontext

Das Wort im Zentrum des Gottesdienstes
Reformierte Kirchen sind zuallererst Orte der Verkündigung. Bei allen Grundrisskonzepten steht die Kanzel im Mittelpunkt. In den Zentren des Calvinismus in Frankreich, in den Niederlanden und in der Schweiz wurden deshalb für den Kirchenbau zentralisierende Gebäudeanlagen entwickelt. Mit den Glaubensflüchtlungen breiteten sich auch hierzulande die neuen Konzeptionen des Kirchenbaus aus. Vom Beginn des 17. Jahrhunderts entwickelten sie eine Strahlkraft, die über die Grenzen des eignen Bekenntnisses hinausging. So entstand ein besonderes architektonisches Erbe in der Mitte Europas.

Bd. 16, Herbst 2025, ca. 252 S., ca. 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-15787-4

Aleksandra Szymanowicz-Hren

Faniteum

Sein Bau und seine Geschichte

Das Ende des neunzehnten Jahrhunderts in Wien (Ober St. Veit) von Karol Lanckoroński als Mausoleum für seine verstorbene Frau erbaute Faniteum stellt einen architektonisch und kunstgeschichtlich sehr interessanten Bau dar. Es ist ein Symbol der Epoche, in der man das Verhältnis zur Vergangenheit neu verarbeiten wollte, nicht mehr im Sinne des „sentimentalen Gedächtnisses“, sondern als „produktiven Historismus“. Die reiche Symbolik des Baus ist Thema dieses Buches. Zahlreiche Illustrationen, Pläne und historische Fotografien ergänzen das Bild.

Bd. 15, 2018, 200 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50888-1

Patricia Caldas Torres

Die andere Moderne

Aneignung gebauter Leitbilder des Massenwohnbaus in Lima und die Strategien einer Alltagsstadt

Die Autorin untersucht die Konfrontation zwischen dem importierten Vorbild der europäischen Gartenstadt, die eine Phase der Wohnungsbaupolitik in Peru geprägt hat; und einer Alltagsstadt, die in den Transformationsprozessen seitens der Bewohner in geplanten Siedlungen lesbar wird. Bei dem *bottom-up Urbanism* wurden die Bewohner durch diese Aneignung zu Koproduzenten. Die Ergebnisse sind sehr wichtig für das Verständnis der Probleme des Wohnungsbaus in Entwicklungsländern, für das Problem der Transferierung von Leitbildern von einem Kontext in einen anderen ohne gründliche Reflexion und für die gegenwärtige Diskussion zur Verbesserung und Stärkung partizipativer Planungspraktiken nicht nur in Entwicklungsländern, sondern auch in Europa und den hoch entwickelten Ländern.

Bd. 14, 2018, 218 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-13736-4

STADTFÜHRER

Ethiopian City Guides

edited by the French Centre for Ethiopian Studies
(Addis-Abeba)

Dominique Harre; Wondimagegn Gashaw

Addis Ababa – Old Piazza**3 Self-Guided Tours**

Founded 120 years ago by Emperor Menelik II, Addis Ababa has developed strong architectural traditions of its own. The Piazza City Guide will take you along three walking tours designed to explore the city's early architecture. The first two tours are set in the old economic center, the city's early mall. They follow the pace of Addis Ababa's first builders and craftsmen, stop at major historical landmarks, and explain some of the forgotten vernacular architecture. The third tour wanders north of Piazza in a quiet neighborhood rich in beautiful villas whose owners were involved in major historical events. Be ready to discover a little-known architecture born from the multiple cultural influences that made the capital of Ethiopia

vol. 3, 2018, 72 pp., 14,90 €, br., ISBN 978-3-643-90934-3

MARGINALIEN

Anmerkungen

Beiträge zur wissenschaftlichen Marginalistik

Thomas Hoeren

Neue Juristische Glossen und Kommentare

Noch mehr Hintersinniges aus dem Professorenleben
Das Buch enthält weitere Glossen aus den Jahren 1990–2021. Dabei geht es um noch mehr Merkwürdigkeiten und Absurditäten des Wissenschaftsbetriebs vor allem bei Juristen:
Warum sind Streicher bei juristischen Festveranstaltungen ein Gräuel? Wieso hat Charles Dickens sich so über die Arroganz der US-Amerikaner aufgeregt? War das Kirchenrecht ein Hort des Nationalsozialismus? Was sucht Baikinman (die Comic-Figur auf dem Cover dieses Buchs) in der rechtswissenschaftlichen Forschung? Warum haben jahrhundertlang Juristen gegen Eva von Buttlar, eine Frau, gekämpft, die selbstbewusst ihren Glauben leben wollte?

Bd. 6, 2021, 182 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-15032-5

Thomas Hoeren

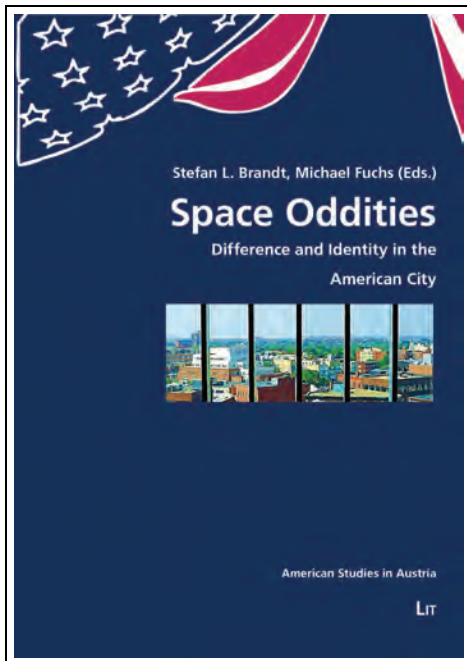
Juristische Glossen und Kommentare

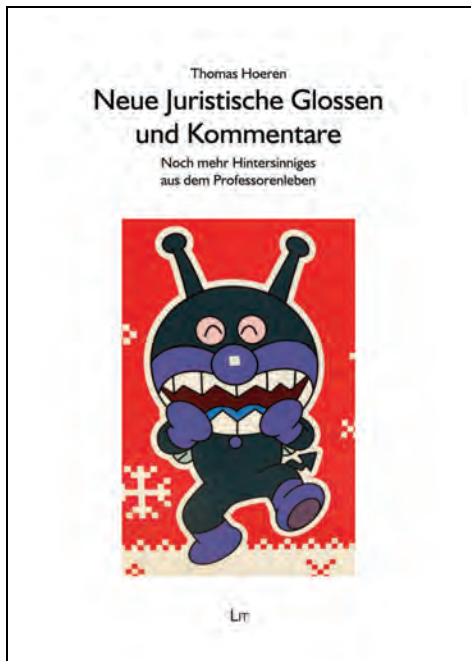
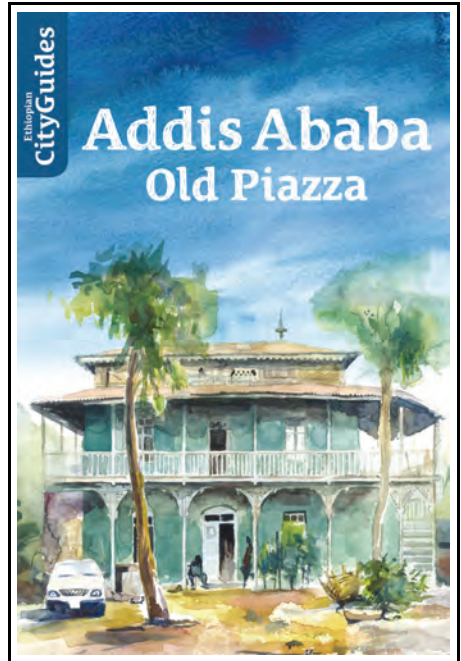
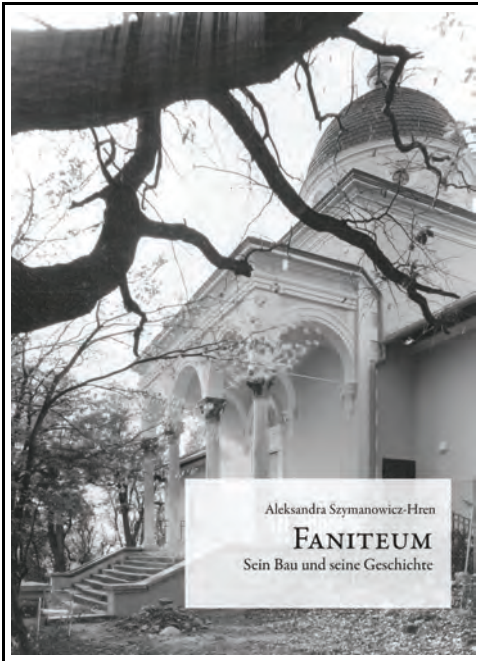
Hintersinniges aus dem Professorenleben

Das Buch enthält Glossen und Aufsätze aus den Jahren 1990–2017. Der Leser erfährt viel über das Wissenschaftsleben eines Juraprofessors:

Wieso soll man kein Doktorvater sein wollen? Warum taugt deutscher Rotwein nichts? Was verrät uns das Notizbuch des Kanzlers? Warum sind Tagungsbände Teil der Friedhofskultur? Was sucht der Hund im Vorwort von Dissertationen? Was kann uns Horaz zum Urheberrecht „sagen“? Wieso darf man an Sonn- und Feiertagen nicht jagen? Auf solch drängende Fragen gibt der Sammelband sachkundige Auskunft.

Bd. 4, 2017, 194 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-13923-8





AUS DEM VERLAGSPROGRAMM

Politik

Einen Schwerpunkt des LIT Verlag bildet die Friedens- und Konfliktforschung. Weitere Schwerpunkte sind die Entwicklungspolitik, die Europäische Politik sowie die Internationale Politik. Aber auch in den Bereichen Politische Theorie und Ideengeschichte sowie Politikfeldanalyse pflegt der LIT Verlag ein diversifiziertes Programm.

Ralph Rotte 

Neue Technologien und internationale Sicherheit

Exemplarische Herausforderungen vor dem Hintergrund hybrider Kriegsführung
Der vorliegende Band widmet sich exemplarisch aktuellen Erscheinungsformen technologischen Wandels im Zusammenhang mit ihrer sicherheitspolitischen und strategischen Wirkung. Betrachtet werden im Kontext hybrider Kriegführung Herausforderungen neuer Technologien, welche ursprünglich vor allem auf wirtschaftlich getriebene Innovationen zurückzuführen sind. Dazu gehören die Weltraumnutzung (Satelliten und Anti-Satellitensysteme), die Arzneimittelherstellung (synthetische Medikamentenherstellung) und die Energieversorgung (neue Nukleartechnologien).
Bd. 7, 2025, 208 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-643-15709-6

Wirtschaft

Breiten Raum räumt der LIT Verlag dem wirtschaftswissenschaftlichen Programm ein. Dieses umfasst die Volkswirtschaft ebenso wie die Betriebswirtschaft. Zudem pflegt der LIT Verlag einen Schwerpunkt Ordoliberalismus. Aber auch in den Bereichen der Wirtschaftsgeographie, der Wirtschaftspolitik, der Wirtschaftsethik sowie den angrenzenden Fachdisziplinen pflegt der LIT Verlag ein diversifiziertes Programm und lädt alle Interessenten ein, sich dieses näher anzuschauen.

Jörg Brunßen; Gerd Hilligweg 

Vom Umgang mit sich selbst und mit anderen Erfolgreich durch Soziale Kompetenz. NEU: Resilienz, Stressreduktion, Mentales Training, Interviews mit Experten

Soziale Kompetenz lässt sich nicht messen und in Fakten darstellen, wie z.B. Umsatz und Verkaufszahlen. Sie deshalb zu vernachlässigen, wäre aber fatal, ist sie doch der Schlüssel für ein harmonisches und konstruktives menschliches Miteinander.

Bd. 10, 3., überarb. Aufl. 2025, 466 S., 24,90 €, br.,
ISBN 3-643-15734-8

Philosophie

Philosophie ist längst nicht mehr "Königsdisziplin". Im Reflex auf globale Krisen der Zivilisation, der Natur und der Zeit ent- und verwirft sie - theoretisch und praktisch - Kriterien für Kritik und Neu-Konstruktion. Philosophie-Titel im LIT Verlag profitieren von einem herausfordernden Programmumfeld im Blick auf Grundprobleme von Recht und Religion, Geschichte und Gesellschaft. Schwerpunkte sind politische Philosophie, medizinische Ethik und Dialog der Kulturen.

Johann S. Ach (Hrsg.) 

Tierversuch & Ethik

„Die Nutzung von empfindungsfähigen Tieren in der wissenschaftlichen Forschung und Lehre stellt eine besondere ethische Herausforderung dar, da empfindungsfähige Tiere um ihrer selbst willen moralische Berücksichtigung verdienen.“ – Mit diesem programmatischen Satz beginnt das *Leitbild zum ethischen Umgang mit Tieren in der wissenschaftlichen Forschung und Lehre der Universität Münster*. Die Beiträge in diesem Band orientieren sich an den im Leitbild formulierten Grundsätzen. Gleichzeitig greifen sie eine Reihe aktueller Fragen zur Praxis und Ethik von Tierversuchen auf.
Bd. 15, 2025, 120 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-15714-0

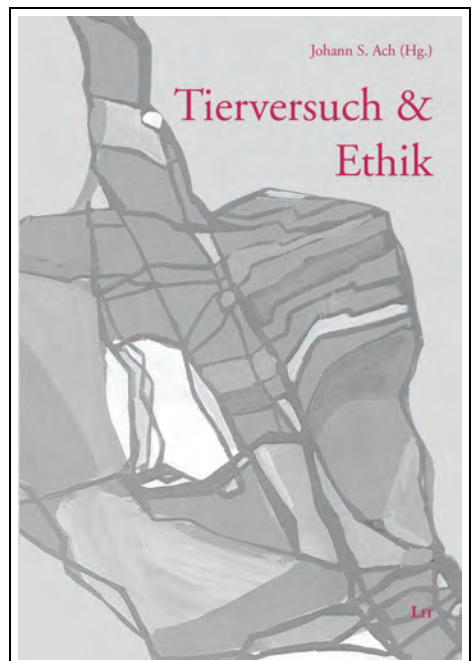
Soziologie

Soziologie ist eines unserer Kernsegmente. Hier finden Sie Monographien, Tagungs- und Sammelbände zu Themen der Allgemeinen und Speziellen Soziologie sowie zur empirischen Sozialforschung. Zudem umfasst dieser Programmbereich zahlreiche Publikationen, die das Phänomen "Gesellschaft" interdisziplinär beleuchten.

Demet Dingoyan; Christopher Kofahl (Hrsg.)
Gesundheitsförderung und Prävention für Menschen mit Migrationsgeschichte

Das Buch beinhaltet praxisorientierte, partizipative Modellvorhaben mit gesundheitsförderlichen und präventiven Maßnahmen, die sich an Menschen mit Migrationsgeschichte richten. Ein besonderer Fokus liegt hier auf den methodischen und praktischen Herausforderungen in der Umsetzung verschiedenster Angebote in der sozialräumlichen Gestaltung bis hin zu digitalen Interventionen. Die aus den verschiedensten Regionen der Welt Zugewanderten unterscheiden sich zusätzlich in ihrem rechtlichen Status – u. a. Schwangere ohne Papiere, Asylsuchende, Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund.

Bd. 34, 2024, 220 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-15591-7



Geschichte

Die Geschichtswissenschaft pflegt der LIT Verlag seit Jahren als eigenständigen Programmschwerpunkt. Das Verlagsprogramm bildet das Fach umfassend und differenziert ab. Unsere Schriftenreihen eröffnen thematische Zugänge zu den wichtigen Epochen (Altertum, Mittelalter, Frühe Neuzeit, Neuzeit, Zeitgeschichte) und zu einer Fülle von relevanten Teildisziplinen (u.a. Medizin-, Kirchen-, Kultur-, Geschlechter-, Wirtschafts-, Bildungs-, Wissenschaftsgeschichte).

Peter Hoeres; Lasse B. Lassen;

Holger Kohler (Hrsg.) NEU

Das schwere Erbe des 20. Jahrhunderts

Die transnationale Aufarbeitung der iberischen und lateinamerikanischen Diktaturen

Anders als im Fall des bundesdeutschen Umgangs mit der NS-Vergangenheit setzten Prozesse der *Transitional Justice* in Spanien, Portugal, Argentinien, Brasilien und Chile erst spät, nach einer Phase friedensstiftender Schweigepakte, ein. Der Band beschäftigt sich mit Phänomenen der Aufarbeitung und Verdrängung von diktatorischer Vergangenheit auf der Iberischen Halbinsel und im lateinamerikanischen *cono sur* und fragt zugleich nach Konvergenzen sowie transnationalen Transfers zwischen den Aufarbeitungsprozessen in den spanisch- und portugiesischsprachigen postdiktatorischen Gesellschaften.

Bd. 79, 2025, 250 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-15629-7

Theologie

Theologie ist gefordert, wenn es um Grundlegung und Bestreitung der Religion(en) geht. Der LIT Verlag fördert - transdisziplinär offen - die Dynamik theologischer Reflexion über traditionelle Fächergrenzen hinaus: von Religionsphilosophie und Systematischer Theologie über Biblische, Historische und Praktische Theologie bis zu interkultureller Theologie, Ethik und Religionswissenschaft.

Jürgen Moltmann NEU

Leidenschaft für das Leben – Dum spiro spero

Texte zu Person & Werk. Herausgegeben von Jürgen Moltmann und Michael J. Rainer. Mit Beiträgen von J. Moltmann, L. da Costa Bastos, H. Bedford-Strohm, C. Conradin, E. Gräb-Schmidt, I. Kjesvik, S. Lösel, G.M. Martin, E. Moltmann-Wendel, S. Moltmann-von Braumühl, M.J. Rainer, C. Rivuzumwami, R. Strunk, M. Volf, M. Welker und S.-S. Yu
Für den Band „Zur Person“ hat Jürgen Moltmann, der nach Martin Luther meist übersetzte deutsche Theologe, persönlich Schlüsseltexte geliefert, die die Verbundenheit zwischen seinem Leben und Denken beleuchten. Dazu enthält der Band unveröffentlichte Texte und zahlreiche Bilder von Moltmann, ergänzt um Beiträge von Wegbegleitern.

Bd. 2, 2025, 378 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-15314-2

Kulturwissenschaft

Kulturwissenschaftliche Diskurse bestimmen seit geraumer Zeit wirkmächtig gesellschaftliche Debatten. Das Verlagsprogramm umfasst mit der Sozial- und Kulturanthropologie / Ethnologie, Kunst-, Musik-, Theater-Medienwissenschaften und Gender Studies die zentralen Disziplinen der empirischen wie historischen Kulturwissenschaft(en).

Chris Hann; Han F. Vermeulen (Eds.) NEU

Jack Goody between Social Anthropology and World History

A giant of British social anthropology, Jack Goody (1919–2015) laboured for sixty years to transcend the view that anthropology was the study of “other cultures”. He wanted to move it in the direction of a more sociological, postcolonial, comparative social science. The most important precondition for this science was the freeing of world history from centuries of Eurocentric bias. From his base in Cambridge, Goody’s influence and inspiration spread out internationally. In Germany, as a long-term adviser to the Max Planck Society, he played a key role in the establishment of the Max Planck Institute for Social Anthropology in Halle (Saale) in 1999. This volume presents twelve Goody Lectures delivered in Halle between 2011 and 2022, together with an unpublished lecture given in 2004 by Goody himself and biographical and bibliographical essays by the editors.

Bd. 50, 2025, 412 S., 59,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91598-6

Geographie

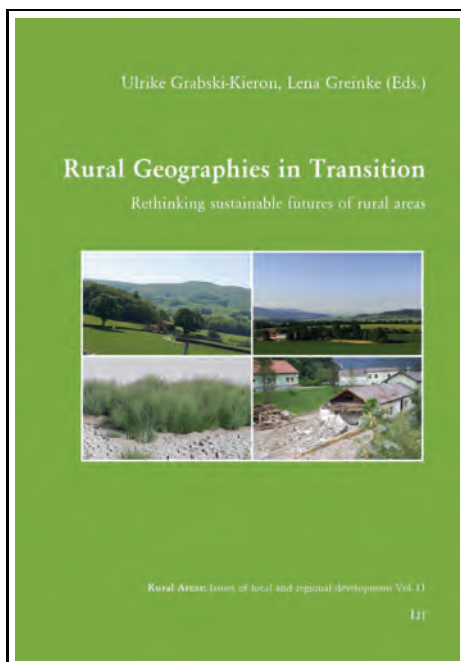
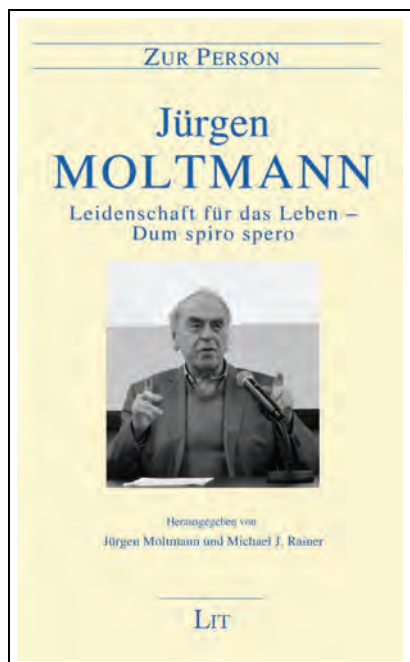
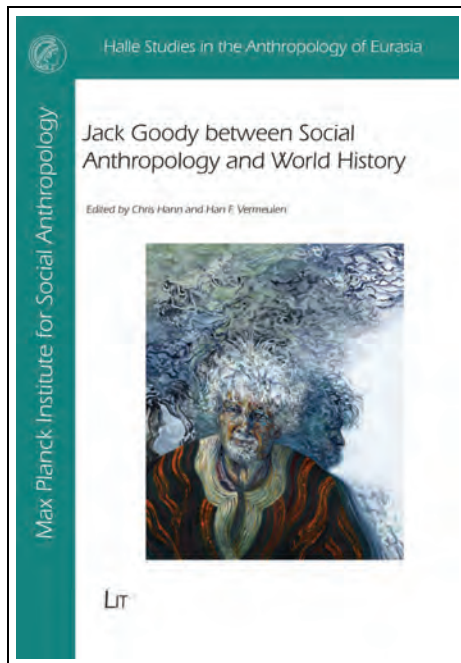
Geographie ist die Lehre vom Raum. Der LIT Verlag pflegt als sozial- und geisteswissenschaftlich orientierter Wissenschaftsverlag vor allem ein umfassendes humangeographisches Programm. Zentrum bilden die Wirtschaftsgeographie sowie die Stadt- und Regionalgeographie. Aber auch sozial-, kultur- und politikgeographische Schriftenreihen finden umfangreichen Platz.

Ulrike Grabski-Kieron; Lena Greinke (Eds.) NEU

Rural Geographies in Transition

Rethinking sustainable futures of rural areas
The current social megatrends and diverse crises are encouraging new ways of thinking about sustainable future development not only in cities and metropolitan regions but also in Europe’s rural areas. In recent years, the perception of problems resulting from the multiple crises has increasingly led to discourses that address sustainability in terms of a profound and comprehensive socio-ecological transformation. This has become a major subject of interdisciplinary research, which in the international context is also comprehended as transition research. Research on rural areas in Europe is also characterized by interdisciplinarity and different approaches. It often takes part in order to elaborate knowledge footpaths to future-proofed local and regional development.

vol. 11, 2024, 282 pp., 39,90 €, pb., ISBN 978-3-643-91700-3



Autoren- und Herausgeberverzeichnis

- Aberle, Christoph, 16
 Ach, Johann S., 22
 Al Balushi, Amal, 10
 Al Mohammed, Aya, 10
 Al Ofi, Iman, 10
 Amrhein, Sebastian, 6
- Bachmann, Clemens, 16
 Basten, Ludger, 6
 Bäumer, Karin, 10
 Bayer, Melissa, 14
 Bayro-Kaiser, Fabio, 10
 Benneworth, Paul, 6
 Bock, Stephan, 19
 Böhm, Pierre T., 12
 Brandstetter, Manuela, 18
 Brandt, Stefan L., 19
 Braun, Boris, 7
 Brazda, Johann, 11
 Breiting, Florian, 16
 Breuer, Christian B., 6
 Bröthaler, Johann, 10
 Brunßen, Jörg, 22
- Caldas Torres, Patricia, 19
 Canzler, Weert, 14
 Casanova, Marielly, 8
 Chromý, Pavel, 11
 Club of Vienna, 19
 Creutzenberg, Willi, 12
- Damjanovic, Dragana, 10
 Daubitz, Stephan, 16
 David, Thorsten, 6
 de Siqueira, Gustavo Linhares, 10
 Diehlmann, Knut, 16
 Dingoyan, Demet, 22
 Diwald, Alexander, 10
 Dix, Andreas, 11
 Dollinger, Franz, 10
- Ebert, Helmut R., 6
 Eckart, Karl, 6
 Eckart-Müller, Ingrid, 6
 Eckl, Stefan, 16
 Ehrke, Sibylle, 6
 Espert, Valentin, 7
- Fokdal, Josefine, 8
 French Centre for Ethiopian Studies, 20
 Fromhold-Eisebith, Martina, 7
 Fuchs, Johannes, 3
 Fuchs, Michael, 19
- Gashaw, Wondimagegn, 20
 Gebhardt, Hans, 8
 Gerhard, Ulrike, 6
 Gertz, Carsten, 16
 Getzner, Michael, 10
 Giesler, Kai M., 10
 Ginzing, Winfried, 10
 Glasze, Georg, 14
- Gluckler, Johannes, 7
 Grabski-Kieron, Ulrike, 3, 4, 24
 Graefe, Olivier, 14
 Greinke, Lena, 3, 24
 Gruber, Elisabeth, 4
 Gruber, Miriam, 7
 Guo, Jie, 8
 Gutheil-Knopp-Kirchwald, Gerlinde, 10
- Hann, Chris, 24
 Hannah, Matthew G., 11
 Harre, Dominique, 20
 Hecker, Meike, 18
 Heindl, Anna-B., 4
 Hense, Birger, 18
 Herrle, Peter, 8
 Hilligweg, Gerd, 22
 Hoeren, Thomas, 20
 Hoeres, Peter, 24
 Hohn, Uta, 6
 Holy, Martin, 12
 Hoor, Maximilian, 16
 Horn-Effenberger, Jannik, 16
 Hospers, Gert-J., 6
 Hovel, Philipp, 14
 Hrubá, Michaela, 12
 Hübner, Horst, 18
- Imhof, Nadja, 14
 Immervoll, Karl A., 18
 Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung, 16
- Jansen, Hendrik, 10
 Janßen, Marc, 6
- Kalhorn, Anna F., 10
 Kataikko-Grigoleit, Päivi, 10
 Kemper, Boris, 16
 Kimpel, Christine, 18
 Knoflacher, Hermann, 12, 19
 Kofahl, Christopher, 22
 Kohler, Holger, 24
 Köllner, Anne, 6
 Kong, Dongyi, 11
 Korf, Benedikt, 14
 Kowalke, Hartmut, 6
 Krähe, Harald, 6
 Kubin, Stefan J., 10
 Kučera, Zdeněk, 11
- Lander, Lydia, 18
 Lange, Linda, 4
 Laschewski, Lutz, 4
 Lassen, Lasse B., 24
 Ley, Astrid, 8
 Lisowski, Rainer, 10
 Lossau, Julia, 14
- Mach, Iris, 10
 Malaj, Sadmira, 10
 Mark, Laura, 14
- Mattisek, Annika, 14
 Meyer, Ursula, 14
 Mölders, Tanja, 4
 Moltmann, Jürgen, 24
 Moritz, Sebastian, 7
 Mose, Ingo, 3, 4
 Müller, Agnes K., 8
 Müller, Martin, 14
 Müller, Jürgen, 11
 Müller, Sarah, 10
- Nebel, Sonja, 8
- Ochsmann, Moritz, 6
 Otto, Stephan, 7
- Panzram, Sabine, 12
 Peter, Carsten, 8
 Plan, Leonhard, 10
 Polívka, Jan, 10
- Rammelmeier, Maria, 3
 Rammert, Alexander, 16
 Rammler, Stephan, 14
 Regulski, Christoph, 11
 Reicher, Christa, 10
 Reichert-Schick, Anja, 3, 4
 Reiting, Patrick, 11
 Reuber, Paul, 14
 Reum, Nicolas, 7
 Rief Vernay, Barbara, 10
 Rotte, Ralph, 22
- Schabert, Wolfgang, 16
 Schediwy, Robert, 11
 Schenk, Winfried, 11
 Schmidjell, Richard, 10
 Schroer, Claudia, 14
 Schubert, Christoph, 3
 Schwandner, Gerd, 10
 Schwarz, Mario, 10
 Schwedes, Oliver, 14, 16
 Semotanová, Eva, 11
 Semsroth, Klaus, 10
 Shawash, Janset, 10
 Siebert, Rosemarie, 4
 Steinführer, Annett, 3, 4
 Stemper, Theodor, 16
 Sternberg, Rolf, 7
 Sterneck, Tomáš, 12
 Stinn, Thomas, 4
 Strähler, Christian, 19
 Ströhl, Alexander, 7
 Strüver, Anke, 14
 Syssner, Josefine, 6
 Szymanowicz-Hren, Aleksandra, 19
- Tamáty, Christine, 7
 Tawil, Maram, 10
 Teichmann, Joel, 6
 Temmen, Martin, 7
- Ullmann, Alexandra, 8

Vermeulen, Han F., 24
 Vinke, Kira, 18
 Vogel, Johanna, 18
 Wagner, Dominik, 10
 Wawruschka, Celine, 12, 19

Weber, Juliane, 18
 Wetterich, Jörg, 16
 Wiese, Bernd, 12
 Winder, Gordon, 11
 Wolfe, Sven Daniel, 14
 Wolking, Christina, 16

Wulf, Oliver, 18

Zabrana, Rudolf, 8
 Zander, Hans C., 27

Reihenverzeichnis

Anmerkungen: Beiträge zur wissenschaftlichen Marginalistik, 20
 Architektur, 19

Erster Weltkrieg im Fokus, 11
 Ethiopian City Guides, 20
 Evolution und Gesellschaft, 19

Forum Politische Geographie, 14

Habitat – International, 8
 Historische Geographie, 11

Ländliche Räume: Beiträge zur lokalen und regionalen Entwicklung / Rural areas: Issues of local and regional development, 3

Mobilität und Gesellschaft, 14

Regionen in Europa – European Regions, 6

Schriften des Arbeitskreises Stadtzukünfte der Deutschen Gesellschaft für Geographie, 6

Schriften zur Körperkultur, 18
 Sportentwicklungsplanung und Politikberatung, 16
 Stadt- und Raumplanung/Urban and Spatial Planning, 8
 Stadt- und Regionalforschung, 10
 Stadtbildverluste, 11
 Studien zu Fitness & Gesundheit, 16

Wirtschaftsgeographie, 7



**DU BIST UNSTERBLICH
 WIE SOKRATES**

Hans Conrad Zander

LIT

Hans Conrad Zander

Du bist unsterblich wie Sokrates

Hans Conrad Zander – *Gesammelte Werke*, Bd. 8, 2019, 286 S.,
 29,80 €, br., ISBN 978-3-643-14274-0



Hans Conrad Zander

**Joachim, mir graut's
 vor dir!**

Die klassische Einführung in die Komik
 der Religion. Mit einem Vorwort des
 heiligen Hieronymus. Unter Mitarbeit
 von Albrecht Dürer

LIT

Hans Conrad Zander

Joachim, mir graut's vor dir!

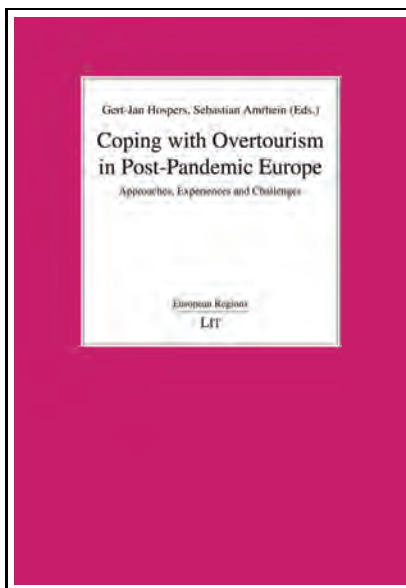
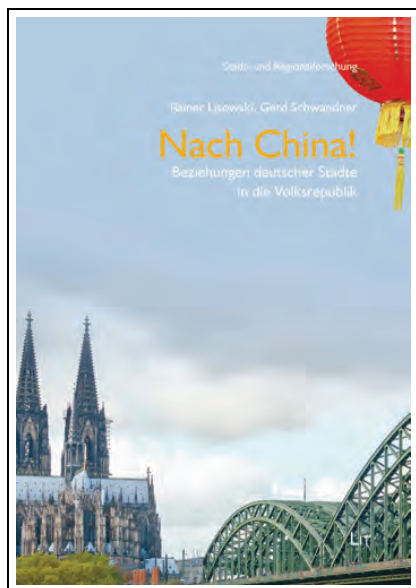
Die klassische Einführung in die Komik der Religion. Mit einem Vorwort des heiligen Hieronymus. Unter Mitarbeit von Albrecht Dürer

Hans Conrad Zander – *Gesammelte Werke*, Bd. 7, 2017, 240 S.,
 24,90 €, gb., ISBN 3-643-13860-6

Inhaltsverzeichnis

Stadtgeographie	3
Stadt- und Raumplanung	8
Stadtgeschichte	11
Stadtsoziologie / Stadt und Politik	14
Stadtethnologie	19
Architektur	19
Stadtführer	20
Marginalien	20
Aus dem Verlagsprogramm	22
Autorenverzeichnis	26
Reihenverzeichnis	27

Verantwortlicher Lektor:
Guido Bellmann (Münster)
+49 (0) 251 / 620 32 0
bellmann@lit-verlag.de



LIT VERLAG Berlin – Münster – Wien – Zürich